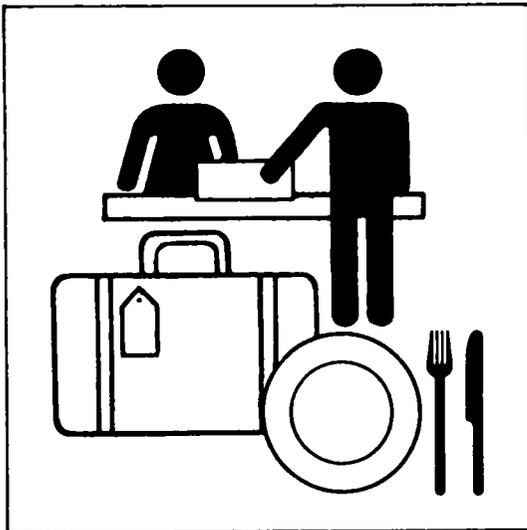


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 7.1

Beherbergung im Reiseverkehr

Oktober und Sommerhalbjahr 1995

Statistisches Bundesamt
Bismarckstr. 1
10556 Berlin

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1996

Preis: DM 11,40

Bestellnummer: 2060710 - 95110

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Inhalt

	Seite
Textteil	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2 Definitionen und Begriffserläuterungen	6
3 Erläuterungen zu den Vergleichszahlen für zurückliegende Zeiträume	8
4 Zusammenfassende Übersichten Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungsstätten	
4.1 nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	10
4.2 nach ausgewählten Herkunftsländern	12
Schaubilder	13
Pressemitteilung	14
Tabellenteil	
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	15
1.2 Reisegebieten	17
1.3 Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	20
1.4 Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	23
1.5 Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen	26
1.6 Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	28
1.7 Ausgewählten Herkunftsländern	29
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1 Ländern	32
2.2 Betriebsarten	33
2.3 Gemeindegruppen	34
2.4 Gemeindegruppen und Betriebsarten	36
2.5 Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	39
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
3.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	42
3.2 Ausgewählten Herkunftsländern	44
4 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	47

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
...	=	Angaben fallen später an

Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur ausgedruckten Jahresteilsumme entstehen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebensovienig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

¹⁾ Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelsstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Maßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden. Da für die Daten der neuen Bundesländer eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Auch der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich zur Zeit noch nicht flächendeckend darstellen, da in zwei neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung noch nicht endgültig vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2 Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur

²⁾ Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Bestandes durch Multiplikation mit der Zahl der Kalendertage des Berichtsmonats, bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen Öffnungstage ermittelt.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungshelme: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferlenhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnliche Einrichtungen : Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben werden.

Sanatorien, Kurkrankenhäuser: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

3 Erläuterungen zu den Vergleichszahlen für zurückliegende Zeiträumen

Für eine unter längerfristigen Aspekten vorzunehmende Beurteilung der Reiseverkehrsentwicklung sind Zeitvergleiche erforderlich.

Die Darstellungszeiträume gliedern sich in Jahres-, Winter- und Winterhalbjahres- sowie Monatsergebnisse (nachdem bislang 12 Monate veröffentlicht wurden, erfolgt nunmehr die Darstellung von 25 Monaten). Die Monatsergebnisse sind nach dem aktuellsten Stand der Erhebung korrigiert, Unstimmigkeiten in der Addition der einzelnen Monate aus der laufenden Berichterstattung und den Jahresteilern können hierdurch erklärt werden.

Das in Tabelle 5 "Ankünfte und Übernachtungen für zurückliegende Zeiträume" zusammengefaßte Zahlenmaterial erscheint in den Veröffentlichungen "April und Winterhalbjahr", "Oktober und Sommerhalbjahr" sowie im "Dezember- und Jahresheft".

Erläuterungen zu den Ergebnissen für das Sommerhalbjahr 1995 und für den Jahresteil Januar - Oktober 1995 (Zusammenfassende Übersichten)

Im Rahmen der Reiseverkehrsstatistik sind Ergebniszusammenstellungen für die Sommer- und Winterhalbjahre allgemein von besonderem Interesse. Dazu werden jeweils die Monate November bis April zum Winterhalbjahr und die Monate Mai bis Oktober zum Sommerhalbjahr zusammengefaßt.

Im nachfolgenden Tabellenteil tritt deshalb dieser Nachweis an die Stelle der in den übrigen Monaten üblichen Darstellung von Jahresteilergebnissen; ausgewählte Daten für den Zeitabschnitt Januar bis Oktober 1995 enthalten jedoch die zusammenfassenden Übersichten.

Deutschland
4 Zusammenfassende Übersichten
4.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land	Januar bis Oktober 1995				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Baden - Württemberg					
Bundesrep. Deutschland	8 311 419	5,0	30 283 573	1,4	3,6
Anderer Wohnsitz	1 752 496	1,9	3 912 116	3,2	2,2
zusammen	10 063 915	4,4	34 195 689	1,6	3,4
Bayern					
Bundesrep. Deutschland	13 757 306	1,6	58 718 021	-0,5	4,3
Anderer Wohnsitz	3 079 396	-1,2	6 366 071	-4,1	2,1
zusammen	16 836 702	1,0	65 084 092	-0,9	3,9
Berlin					
Bundesrep. Deutschland	2 100 204	4,8	4 913 705	5,2	2,3
Anderer Wohnsitz	629 499	0,4	1 653 378	-1,4	2,6
zusammen	2 729 703	3,8	6 567 083	3,4	2,4
Brandenburg					
Bundesrep. Deutschland	1 748 847	20,7	5 324 228	17,0	3,0
Anderer Wohnsitz	130 443	60,3	416 334	36,5	3,2
zusammen	1 879 290	22,8	5 740 562	18,2	3,1
Bremen					
Bundesrep. Deutschland	381 478	3,8	710 693	1,1	1,9
Anderer Wohnsitz	92 207	-2,0	189 703	-11,1	2,1
zusammen	473 685	2,6	900 396	-1,7	1,9
Hamburg					
Bundesrep. Deutschland	1 513 457	6,4	2 770 887	3,3	1,8
Anderer Wohnsitz	412 549	0,1	780 784	-2,4	1,9
zusammen	1 926 006	5,0	3 551 671	2,0	1,8
Hessen					
Bundesrep. Deutschland	5 252 315	2,7	19 173 593	-0,4	3,7
Anderer Wohnsitz	1 815 263	5,2	3 608 271	-0,3	2,0
zusammen	7 067 578	3,3	22 781 864	-0,4	3,2
Mecklenburg-Vorpommern					
Bundesrep. Deutschland	2 354 559	11,6	8 918 293	14,9	3,8
Anderer Wohnsitz	77 692	5,6	213 438	11,8	2,7
zusammen	2 432 251	11,4	9 131 731	14,8	3,8
Niedersachsen					
Bundesrep. Deutschland	6 795 188	2,8	28 100 140	3,9	4,1
Anderer Wohnsitz	632 585	-1,0	1 484 800	-1,1	2,3
zusammen	7 427 773	2,4	29 584 940	3,6	4,0
Nordrhein-Westfalen					
Bundesrep. Deutschland	8 511 807	3,6	26 396 384	2,2	3,1
Anderer Wohnsitz	1 770 893	8,9	4 509 180	13,8	2,5
zusammen	10 282 700	4,5	30 905 564	3,7	3,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Deutschland
4 Zusammenfassende Übersichten
4.1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land	Januar bis Oktober 1995				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Rheinland-Pfalz					
Bundesrep. Deutschland	3 694 451	5,3	12 578 211	5,6	3,4
Anderer Wohnsitz	972 902	1,1	2 944 475	-2,5	3,0
zusammen	4 667 353	4,4	15 522 686	4,0	3,3
Saarland					
Bundesrep. Deutschland	425 037	-1,5	1 626 387	1,7	3,8
Anderer Wohnsitz	51 120	-10,7	141 857	-2,1	2,8
zusammen	476 157	-2,5	1 768 244	1,4	3,7
Sachsen					
Bundesrep. Deutschland	2 671 796	20,6	8 032 633	20,0	3,0
Anderer Wohnsitz	229 134	28,2	632 589	23,0	2,8
zusammen	2 900 930	21,2	8 665 222	20,2	3,0
Sachsen-Anhalt					
Bundesrep. Deutschland	1 445 004	15,0	3 913 500	15,0	2,7
Anderer Wohnsitz	92 196	32,3	344 242	54,3	3,7
zusammen	1 537 200	15,9	4 257 742	17,4	2,8
Schleswig-Holstein					
Bundesrep. Deutschland	3 351 867	2,9	19 866 484	2,1	5,9
Anderer Wohnsitz	259 429	-5,1	571 916	-2,7	2,2
zusammen	3 611 296	2,3	20 438 400	2,0	5,7
Thüringen					
Bundesrep. Deutschland	2 051 532	8,6	6 241 710	10,7	3,0
Anderer Wohnsitz	112 119	13,0	323 461	22,7	2,9
zusammen	2 163 651	8,8	6 565 171	11,2	3,0
Bundesgebiet					
Bundesrep. Deutschland	64 366 267	5,0	237 568 442	3,2	3,7
Anderer Wohnsitz	12 109 923	3,0	28 092 615	2,3	2,3
zusammen	76 476 190	4,6	265 661 057	3,2	3,5
<i>Nachrichtlich:</i>					
Früheres Bundesgebiet					
Bundesrep. Deutschland	36 519 133	3,1	143 222 565	1,1	3,9
Anderer Wohnsitz	7 860 566	0,6	17 695 206	-0,2	2,3
zusammen	44 379 699	2,6	160 917 771	1,0	3,6
Neue Länder und Berlin-Ost					
Bundesrep. Deutschland	10 799 746	14,4	33 664 875	15,0	3,1
Anderer Wohnsitz	810 547	19,4	2 374 256	20,3	2,9
zusammen	11 610 293	14,7	36 039 131	15,3	3,1

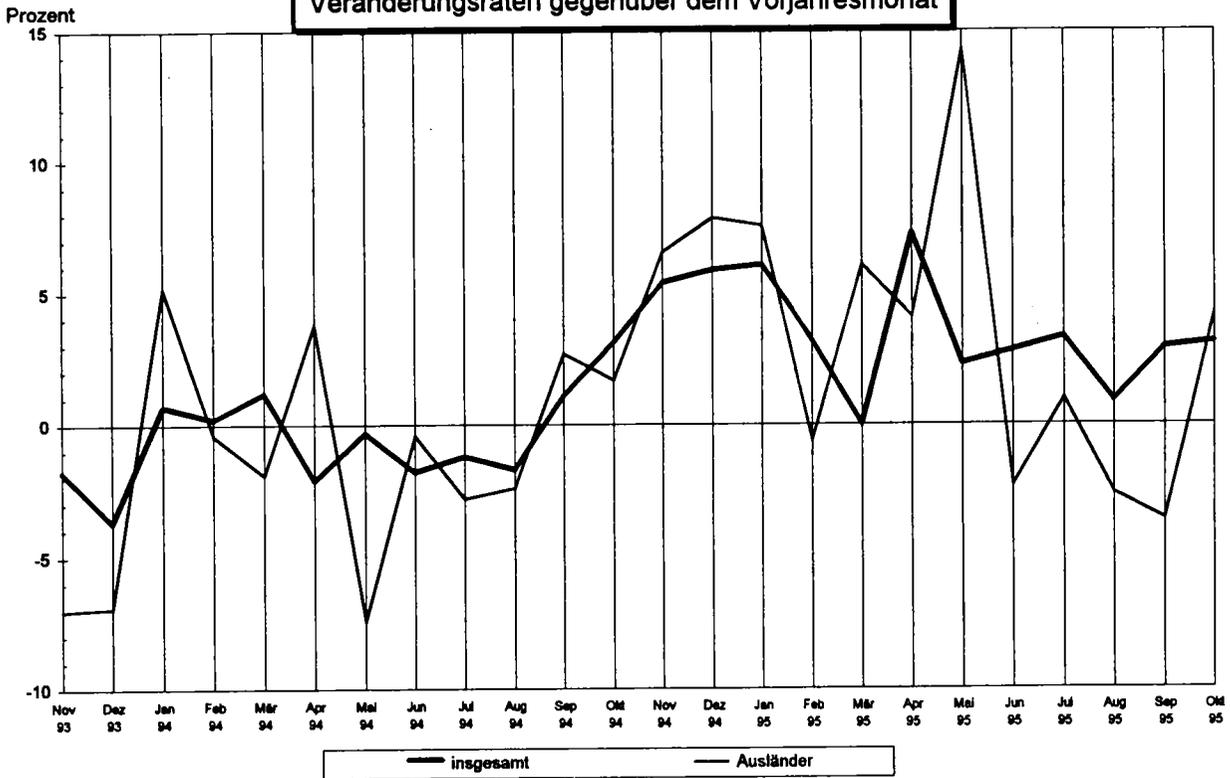
1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Deutschland
4.2 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Januar - Oktober 1995					
	Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Anteil 1)	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
Bundesrepublik Deutschland	64.366.267	5,0	237.568.442	3,2	89,4	3,7
Ausland						
Europa						
Baltische Staaten	59.941	-5,3	151.859	-9,5	0,5	2,5
Belgien	475.380	5,0	1.194.677	5,9	4,3	2,5
Dänemark	484.630	1,0	967.421	-1,3	3,4	2,0
Finnland	112.882	10,4	236.291	7,3	0,8	2,1
Frankreich	662.382	0,1	1.373.151	1,1	4,9	2,1
Griechenland	82.477	6,8	222.596	7,5	0,8	2,7
Großbrit. u. Nordirland	1.125.232	2,1	2.586.889	-0,7	9,2	2,3
Irland Republik	40.135	8,7	103.707	1,2	0,4	2,6
Island	18.303	3,3	45.609	15,2	0,2	2,5
Italien	634.063	-3,0	1.434.266	5,2	5,1	2,3
Luxemburg	67.033	1,1	192.718	-0,1	0,7	2,9
Niederlande	1.591.152	3,6	4.494.545	0,5	16,0	2,8
Norwegen	187.976	-9,8	363.116	-7,8	1,3	1,9
Osterreich	512.381	3,8	1.114.955	4,6	4,0	2,2
Polen	221.297	5,6	773.760	6,9	2,8	3,5
Portugal	61.285	19,8	194.021	23,4	0,7	3,2
Rußland	166.503	9,8	634.752	7,5	2,3	3,8
Schweden	495.982	-7,4	848.576	-5,3	3,0	1,7
Schweiz	683.809	7,2	1.442.055	7,5	5,1	2,1
Spanien	262.400	0,1	568.411	2,6	2,0	2,2
Tschechische Republik	153.332	12,2	405.666	10,4	1,4	2,6
Türkei	90.708	9,6	245.504	14,3	0,9	2,7
Ungarn	117.080	0,8	317.116	2,2	1,1	2,7
Sonstige europ. Länder	213.205	4,7	614.138	-0,1	2,2	2,9
Zusammen	8.519.568	2,2	20.525.799	2,3	73,1	2,4
Afrika						
Republik Südafrika	40.271	3,5	102.955	9,7	0,4	2,6
Sonstige afrik. Länder	63.285	3,5	200.135	-1,5	0,7	3,2
Zusammen	103.556	3,5	303.090	2,1	1,1	2,9
Asien						
Arabische Golfstaaten	52.529	6,3	181.427	-1,0	0,6	3,5
China Volkrep. und Honkong	97.685	12,2	281.781	15,0	1,0	2,9
Israel	88.253	2,6	251.796	6,5	0,9	2,9
Japan	721.151	9,5	1.154.491	10,8	4,1	1,6
Südkorea	75.882	66,7	143.948	44,9	0,5	1,9
Taiwan	46.179	29,9	92.449	10,1	0,3	2,0
Sonstige asiat. Länder	268.107	4,4	670.153	5,0	2,4	2,5
Zusammen	1.349.786	10,7	2.776.045	9,8	9,9	2,1
Amerika						
Kanada	112.283	-3,7	237.398	-6,1	0,8	2,1
USA	1.366.722	1,7	2.815.207	0,0	10,0	2,1
Mittelamerika und Karibik	31.514	-5,2	81.095	6,2	0,3	2,6
Brasilien	82.426	15,8	197.568	21,1	0,7	2,4
Sonstige südamerik. Länder	72.690	-9,6	174.716	-5,5	0,6	2,4
Zusammen	1.665.635	1,2	3.505.984	0,4	12,5	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien						
Zusammen	123.790	0,0	261.831	-2,7	0,9	2,1
Ohne Angabe	347.588	4,8	719.866	-9,6	2,6	2,1
Ausland Zusammen	12.109.923	3,0	28.092.815	2,3	10,6	2,3
Insgesamt	76.476.190	4,6	265.661.057	3,2	100,0	3,5

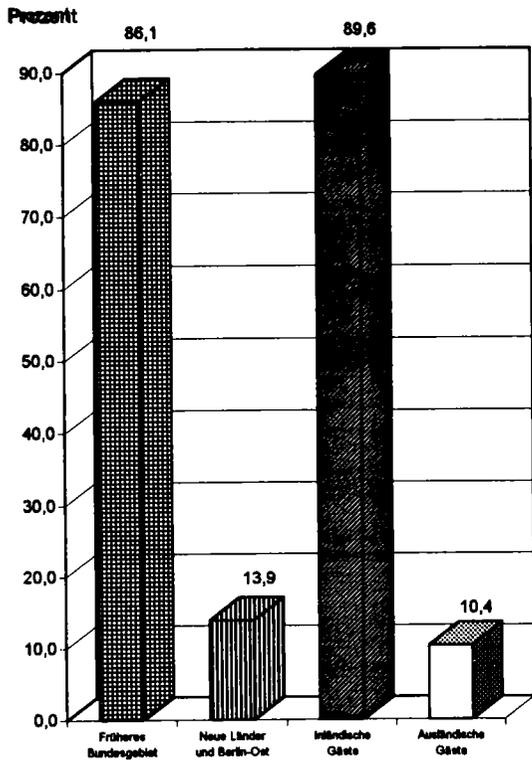
1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

**Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe
Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahresmonat**

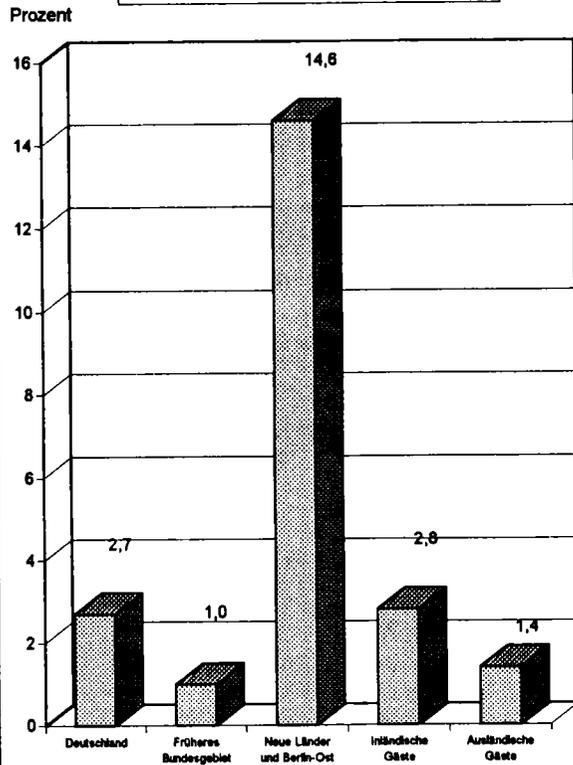


**Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe
Sommerhalbjahr 1995**

Übernachtungen insgesamt: 186 886 Tsd.



Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %



Beherbergung im Sommerhalbjahr 1995:

Zunahme der Gästeübernachtungen um 3 Prozent

Die Zahl der Gästeübernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 9 oder mehr Gästebetten stieg in Deutschland im Sommerhalbjahr 1995 (Mai bis Oktober) um 3 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf 186,9 Mill. an. Während sich die Zahl der Übernachtungen inländischer Gäste um knapp 3 Prozent auf 167,5 Mill. erhöhte, nahm das Übernachtungsaufkommen ausländischer Gäste um gut 1 Prozent auf 19,4 Mill. zu.

Die größten Zuwächse bei den Übernachtungszahlen ausländischer Gäste wurden für folgende Herkunftsländer festgestellt: Japan (+ 80 000 Übernachtungen/+ 11 Prozent), Schweiz (+ 73 000/+ 8 Prozent), Polen (+ 53 000/+ 12 Prozent), Belgien (+ 39 000/+ 5 Prozent) und Österreich (+ 37 000/+ 5 Prozent). Spürbare Rückgänge des Übernachtungsaufkommens wurden dagegen für folgende Herkunftsländer registriert: Schweden (- 68 000 Übernachtungen/- 10 Prozent), Großbritannien und Nordirland (- 41 000/- 2 Prozent) sowie Norwegen (- 31 000/- 11 Prozent).

Nach wie vor ist in den neuen Ländern und Berlin-Ost eine überdurchschnittlich expansive Entwicklung der Übernachtungszahlen zu beobachten. Hier nahm das Übernachtungsaufkommen um 15 Prozent zu; im früheren Bundesgebiet lag die Steigerungsrate dagegen nur bei 1 Prozent.

Für die einzelnen Bundesländer wurden für das Sommerhalbjahr 1995 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum folgende Ergebnisse ermittelt:

Sachsen	+ 22 Prozent
Brandenburg	+ 18 Prozent
Mecklenburg-Vorpommern	+ 14 Prozent
Sachsen-Anhalt	+ 14 Prozent
Thüringen	+ 8 Prozent
Rheinland-Pfalz	+ 4 Prozent
Nordrhein-Westfalen	+ 4 Prozent
Berlin	+ 4 Prozent
Niedersachsen	+ 4 Prozent
Hamburg	+ 2 Prozent
Saarland	+ 2 Prozent
Schleswig-Holstein	+ 1 Prozent
Baden-Württemberg	+ 1 Prozent
Hessen	- 1 Prozent
Bayern	- 2 Prozent
Bremen	- 4 Prozent

Im Monat Oktober 1995 stieg die Zahl der Gästeübernachtungen in Deutschland um 3 Prozent auf 28,3 Mill. Davon entfielen auf Inländer 25,3 Mill. (+ 8 Prozent) und auf Ausländer 3,0 Mill. (+ 4 Prozent) Übernachtungen.

Deutschland

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	
	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum		
					Anzahl					%	Anzahl
Baden-Württemberg											
Bundesrep. Deutschland	970 046	2,4	3 274 459	1,7	3,4	5 676 777	4,8	20 914 720	1,0	3,7	
Anderer Wohnsitz	179 703	3,0	390 493	3,2	2,2	1 274 924	1,2	2 792 138	2,1	2,2	
Zusammen	1 149 749	2,5	3 664 952	1,9	3,2	6 951 701	4,1	23 706 858	1,1	3,4	
Bayern											
Bundesrep. Deutschland	1 573 571	1,5-	5 941 766	1,2-	3,8	9 429 796	1,0	40 963 593	1,5-	4,3	
Anderer Wohnsitz	306 779	6,1-	612 974	9,7-	2,0	2 182 864	3,1-	4 398 702	5,8-	2,0	
Zusammen	1 880 350	2,3-	6 554 740	2,1-	3,5	11 612 660	0,2	45 362 295	1,9-	3,9	
Berlin											
Bundesrep. Deutschland	237 910	0,6-	563 778	0,8	2,4	1 400 939	6,3	3 302 234	6,4	2,4	
Anderer Wohnsitz	71 287	1,7	177 254	6,4-	2,5	436 492	0,5-	1 119 071	3,2-	2,6	
Zusammen	309 197	0,1-	741 032	1,1-	2,4	1 837 431	4,6	4 421 305	3,8	2,4	
Brandenburg											
Bundesrep. Deutschland	172 083	11,6	524 411	10,0	3,0	1 288 856	22,4	3 915 387	16,1	3,0	
Anderer Wohnsitz	13 731	64,7	47 186	49,1	3,4	97 188	67,8	295 021	44,7	3,0	
Zusammen	185 814	14,4	571 597	12,4	3,1	1 386 044	24,8	4 210 408	17,8	3,0	
Bremen											
Bundesrep. Deutschland	44 891	9,2-	79 551	12,6-	1,8	249 494	2,7	463 556	2,5-	1,9	
Anderer Wohnsitz	11 165	10,7	22 189	0,5	2,0	63 038	2,6-	123 729	10,3-	2,0	
Zusammen	56 056	5,8-	101 740	10,0-	1,8	312 532	1,6	587 285	4,3-	1,9	
Hamburg											
Bundesrep. Deutschland	173 875	7,3	319 017	5,7	1,8	979 099	6,7	1 800 595	3,3	1,8	
Anderer Wohnsitz	45 980	5,0	87 503	0,4	1,9	275 908	0,3-	516 698	3,4-	1,9	
Zusammen	219 855	6,8	406 520	4,5	1,8	1 255 007	5,1	2 317 293	1,7	1,8	
Hessen											
Bundesrep. Deutschland	610 313	4,6-	2 074 094	3,5-	3,4	3 456 079	1,9	12 745 857	1,2-	3,7	
Anderer Wohnsitz	199 102	6,5	406 904	4,2	2,0	1 221 453	4,2	2 370 726	1,3-	1,9	
Zusammen	809 415	2,1-	2 480 998	2,3-	3,1	4 677 532	2,5	15 116 583	1,2-	3,2	
Mecklenburg-Vorpommern											
Bundesrep. Deutschland	223 732	12,8	779 001	18,9	3,5	1 829 906	11,2	7 214 356	14,4	3,9	
Anderer Wohnsitz	6 786	9,5-	18 039	13,7-	2,7	58 376	4,2	158 613	12,2	2,7	
Zusammen	230 518	12,0	797 040	17,9	3,5	1 888 282	11,0	7 372 969	14,4	3,9	
Niedersachsen											
Bundesrep. Deutschland	784 631	2,5	3 087 492	7,9	3,9	4 705 586	3,1	20 536 773	4,0	4,4	
Anderer Wohnsitz	54 134	10,4-	125 758	10,7-	2,3	416 282	5,2-	959 311	4,5-	2,3	
Zusammen	838 765	1,5	3 213 250	7,0	3,8	5 121 868	2,4	21 496 084	3,6	4,2	
Nordrhein-Westfalen											
Bundesrep. Deutschland	1 016 748	4,4	3 047 895	4,8	3,0	5 468 800	4,2	17 229 673	2,3	3,2	
Anderer Wohnsitz	221 219	23,7	579 046	36,7	2,6	1 156 355	8,3	2 966 929	14,0	2,6	
Zusammen	1 237 967	7,4	3 626 941	8,8	2,9	6 624 955	4,9	20 196 602	3,9	3,0	
Rheinland-Pfalz											
Bundesrep. Deutschland	508 413	4,5-	1 683 489	1,0-	3,3	2 697 653	4,8	9 151 015	5,8	3,4	
Anderer Wohnsitz	100 382	8,0-	296 605	5,3-	3,0	731 499	1,6	2 259 707	1,7-	3,1	
Zusammen	608 795	5,1-	1 980 094	1,7-	3,3	3 429 152	4,1	11 410 722	4,2	3,3	
Saarland											
Bundesrep. Deutschland	47 320	6,6-	178 988	1,1	3,8	279 447	0,7-	1 055 317	1,7	3,8	
Anderer Wohnsitz	5 035	23,1-	15 148	10,7-	3,0	34 293	12,2-	96 355	0,7-	2,8	
Zusammen	52 355	8,5-	194 136	0,1	3,7	313 740	2,1-	1 151 672	1,5	3,7	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten 1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Sachsen											
Bundesrep. Deutschland	323 112	24,4	938 036	25,0	2,9	1 834 463	24,0	5 499 277	21,4	3,0	
Anderer Wohnsitz	27 413	30,4	73 132	18,8	2,7	170 603	30,2	455 849	25,0	2,7	
Zusammen	350 525	24,8	1 011 168	24,5	2,9	2 005 066	24,5	5 955 126	21,7	3,0	
Sachsen-Anhalt											
Bundesrep. Deutschland	173 295	9,7	441 933	9,8	2,6	963 819	12,6	2 598 598	11,6	2,7	
Anderer Wohnsitz	13 047	51,4	49 984	78,2	3,8	86 574	29,6	247 185	49,1	3,7	
Zusammen	186 342	11,8	491 917	14,3	2,6	1 030 393	13,6	2 845 783	14,1	2,8	
Schleswig-Holstein											
Bundesrep. Deutschland	320 865	1,9-	1 709 976	2,3	5,3	2 529 648	2,2	15 895 055	1,5	6,3	
Anderer Wohnsitz	24 736	6,1	56 190	1,5	2,3	191 425	7,1-	412 147	4,0-	2,2	
Zusammen	345 601	1,3-	1 766 166	2,3	5,1	2 721 073	1,5	16 307 202	1,3	6,0	
Thüringen											
Bundesrep. Deutschland	238 470	1,2	678 912	2,2	2,8	1 392 961	6,9	4 189 611	7,5	3,0	
Anderer Wohnsitz	11 875	5,4	34 122	5,3	2,9	84 325	13,5	238 408	23,6	2,8	
Zusammen	250 345	1,4	713 034	2,3	2,8	1 477 286	7,3	4 428 019	8,2	3,0	
Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	7 419 275	1,8	25 322 798	2,9	3,4	44 183 123	4,9	167 475 617	2,8	3,8	
Anderer Wohnsitz	1 292 374	3,6	2 992 527	4,2	2,3	8 461 599	1,9	19 410 589	1,4	2,3	
Insgesamt	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	3,5	
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	6 229 036	0,1	21 825 407	1,5	3,5	36 519 133	3,1	143 222 565	1,1	3,9	
Anderer Wohnsitz	1 199 868	2,4	2 723 739	3,0	2,3	7 860 566	0,6	17 695 206	0,2-	2,3	
Zusammen	7 428 904	0,5	24 549 146	1,7	3,3	44 379 699	2,6	160 917 771	1,0	3,6	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Bundesrep. Deutschland	1 190 239	11,5	3 497 991	12,9	2,9	7 663 990	14,8	24 253 052	14,1	3,2	
Anderer Wohnsitz	92 506	23,3	268 788	18,3	2,9	601 033	21,0	1 715 383	22,0	2,9	
Zusammen	1 282 745	12,3	3 766 779	13,2	2,9	8 265 023	15,2	25 968 435	14,6	3,1	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Schleswig-Holstein										
Nordsee	83 236	5,9-	690 378	0,2	8,3	658 802	2,7	6 226 784	2,4	9,5
Ostsee	147 245	2,5	694 633	6,4	4,7	1 174 015	1,9	6 939 607	0,7	5,9
Holsteinische Schweiz	15 087	5,6	72 834	4,8-	4,8	130 805	1,7	721 011	3,4-	5,5
Übrig. Schleswig-Holstein	100 033	3,7-	308 321	0,1-	3,1	757 451	0,3-	2 419 800	1,9	3,2
Schleswig-Holstein zusammen	345 601	1,3-	1 766 166	2,3	5,1	2 721 073	1,5	16 307 202	1,3	6,0
Hamburg										
	219 855	6,8	406 520	4,5	1,8	1 255 007	5,1	2 317 293	1,7	1,8
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln	68 856	9,1	548 874	11,9	8,0	452 865	3,4	4 367 477	3,0	9,6
Ostfriesische Küste	66 579	3,7	324 626	10,6	4,9	456 753	7,3	2 611 051	10,4	5,7
Ems-Hümmling	29 680	6,1	109 457	16,1	3,7	195 917	8,2	740 863	12,3	3,8
Emsland-Grafschaft Bentheim	18 437	0,6-	58 141	5,0	3,2	117 970	10,3	358 983	6,1	3,0
Oldenburger Land	41 181	3,5-	101 999	2,3-	2,5	263 315	3,5	681 050	0,9-	2,6
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	37 312	6,4-	147 646	1,8	4,0	230 943	3,2-	945 888	1,5-	4,1
Cuxhavener Küste-Untereelbe	44 023	1,4	194 345	4,5	4,4	296 862	1,4	1 517 145	2,2	5,1
Bremer Umland	28 770	4,4-	60 354	5,9-	2,1	185 208	4,1-	393 813	5,0-	2,1
Steinhuder Meer	7 568	26,2	20 266	26,7	2,7	56 217	25,1	130 924	22,9	2,3
Weserbergland-Solling	49 689	2,8-	263 477	3,9	5,3	315 904	0,2-	1 673 991	3,5	5,3
Nördl. Lüneburger Heide	102 743	18,4	365 251	28,9	3,6	578 497	6,1	2 070 939	10,4	3,6
Südl. Lüneburger Heide	36 622	14,1-	107 359	4,4-	2,9	252 952	3,6-	733 609	1,4-	2,9
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	123 193	3,9-	218 584	7,9-	1,8	722 255	0,9	1 286 140	1,5-	1,8
Harzvorland-Elm-Lappwald	28 715	6,5-	93 187	7,1-	3,2	171 318	1,2-	581 561	1,5	3,4
Harz	113 939	2,5	509 145	4,7	4,5	563 035	1,8-	2 830 947	1,0-	5,0
Südniedersachsen	28 351	1,3	47 731	3,0	1,7	179 771	8,2	303 794	8,6	1,7
Elbufer-Drawehn	13 107	14,2	42 808	27,1	3,3	82 086	9,4	267 909	8,6	3,3
Niedersachsen zusammen	838 765	1,5	3 213 250	7,0	3,8	5 121 868	2,4	21 496 084	3,6	4,2
Bremen										
	56 056	5,8-	101 740	10,0-	1,8	312 532	1,6	587 285	4,3-	1,9
Nordrhein-Westfalen										
Niederrhein-Ruhrland	408 045	10,9	898 240	17,8	2,2	2 083 872	6,5	4 414 696	9,9	2,1
Bergisches Land	102 416	7,8	260 752	12,6	2,5	530 900	2,9	1 338 094	3,7	2,5
Siebengebirge	97 577	4,8	224 048	2,7	2,3	507 213	2,9	1 184 024	2,4-	2,3
Eifel	94 439	7,5	268 815	5,9	2,8	520 986	5,6	1 538 572	1,1	3,0
Sauerland	162 813	14,0	659 226	18,4	4,0	862 554	8,2	3 793 088	9,1	4,4
Siegerland	20 770	1,1	107 163	2,1-	5,2	112 856	2,7	643 186	4,1	5,7
Westfäl. Industriegebiet	109 436	7,6	225 458	7,6	2,1	565 126	6,0	1 179 266	4,9	2,1
Münsterland	92 360	0,4-	230 103	7,0-	2,5	551 718	3,8	1 355 530	3,3-	2,5
Teutoburger Wald	150 111	0,5-	753 136	1,3	5,0	889 730	0,3	4 750 146	0,6-	5,3
Nordrhein-Westfalen zusammen	1 237 967	7,4	3 626 941	8,8	2,9	6 624 955	4,9	20 196 602	3,9	3,0
Hessen										
Weser-Diemel-Fulda	49 532	4,5-	108 912	2,4-	2,2	301 422	0,1-	685 071	2,4-	2,3
Waldecker Land	64 497	1,8-	367 159	1,5-	5,7	358 953	1,2	2 279 942	2,5-	6,4
Werra-Meißner-Land	16 287	12,1-	85 140	6,4-	5,2	108 955	3,1-	579 712	4,7-	5,3
Kurhessisches Bergland	17 322	7,6-	73 075	3,9-	4,2	104 320	8,0-	499 888	7,3-	4,8
Waldhessen (Hersfeld-Rotanburg)	32 174	1,3-	106 447	3,3-	3,3	199 886	3,1	673 056	2,4	3,4
Marburg-Biedenkopf	15 606	2,2-	51 040	2,0-	3,3	93 888	3,4	341 970	0,8-	3,6
Lahn-Oll, Westerwald und Taunus	20 354	7,2	41 945	8,8-	2,1	120 810	15,8	247 854	10,1-	2,1
Westerwald-Lahn-Taunus	16 261	6,1	48 412	4,0	3,0	93 780	4,7	313 093	3,8	3,3
Vogelsberg und Wetterau	40 457	15,6-	181 895	9,3-	4,5	247 199	4,1-	1 150 692	7,5-	4,7
Rhön	42 770	3,0-	133 857	1,0-	3,1	244 950	5,9-	873 591	2,6-	3,6
Kinzigtal-Spessart-Südlicher Vogelsberg	29 853	6,3-	181 600	7,1-	6,1	179 316	0,3	1 232 470	2,8	6,9
Main und Taunus	270 520	1,8-	570 978	1,6-	2,1	562 173	5,0	3 177 084	0,9	2,0
Rheingau-Taunus	84 537	8,6	239 795	2,6	2,8	456 860	3,1	1 349 594	1,4-	3,0
Odenwald-Bergstrasse-Neckartal-Ried	109 245	2,0-	290 743	0,7	2,7	604 980	5,1	1 712 566	2,5	2,8
Hessen zusammen	809 415	2,1-	2 480 998	2,3-	3,1	4 677 532	2,5	15 116 583	1,2-	3,2
Rheinland-Pfalz										
Rheintal	88 092	4,2-	225 437	6,8-	2,6	516 319	4,5	1 343 139	3,4	2,6
Rheinhessen	54 235	7,6-	95 987	10,7-	1,8	311 948	2,6	556 740	1,5	1,8
Eifel/Ahr	106 702	7,9-	410 836	4,0-	3,9	616 155	4,0	2 476 065	0,7	4,0
Mosel/Saar	126 876	2,9-	449 050	1,6	3,5	711 480	6,3	2 485 463	7,8	3,5
Hunsrück/Nahe/Glan	56 001	4,6-	249 793	0,2-	4,5	311 392	3,0	1 498 657	3,5	4,8

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
					Anzahl					%	Anzahl
Westerwald/Lahn/Taunus	53 961	6,7-	193 037	1,6	3,6	303 451	2,2	1 144 445	5,3	3,8	
Pfalz	122 928	3,7-	365 954	0,5	2,9	658 407	3,7	1 906 213	6,0	2,9	
Rheinland-Pfalz zusammen	608 795	5,1-	1 980 094	1,7-	3,3	3 429 152	4,1	11 410 722	4,2	3,3	
Baden-Württemberg											
Nördlicher Schwarzwald	161 833	1,5-	579 995	0,8-	3,6	927 229	0,8	3 731 423	2,7-	4,0	
Mittlerer Schwarzwald	133 598	6,1	512 693	2,8	3,8	827 419	5,2	3 498 943	0,9	4,2	
Südlicher Schwarzwald	192 967	3,3	787 546	2,9	4,1	1 192 314	0,3-	5 173 054	1,2-	4,3	
Schwarzwald zusammen	488 398	2,4	1 880 234	1,7	3,8	2 946 962	1,6	12 403 420	1,1-	4,2	
Weinland zwischen Rhein und Neckar	138 749	1,0	279 472	0,4	2,0	843 830	3,8	1 663 827	3,1	2,0	
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	26 798	3,5	111 130	3,4	4,1	162 635	3,2	673 702	0,1	4,1	
Taubertal	22 423	1,0	112 378	2,2	5,0	141 156	2,3	692 953	3,2	4,9	
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	51 908	0,3	130 108	2,0	2,5	304 869	2,6	783 625	0,9	2,6	
Schwäbische Alb	144 079	0,3-	333 583	0,5-	2,3	834 399	4,0	2 024 771	1,1	2,4	
Mittlerer Neckar	166 789	8,7	328 730	7,3	2,0	883 444	17,1	1 769 428	16,1	2,0	
Neckarland-Schwaben zusammen	550 746	2,9	1 295 401	2,4	2,4	3 170 333	7,0	7 608 306	4,8	2,4	
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	38 256	3,7	236 508	3,3	6,2	241 344	6,5	1 459 883	1,1	6,0	
Bodensee	65 413	1,4-	223 321	0,9-	3,4	544 710	1,7	2 035 936	1,3	3,7	
Hegau	6 936	2,7	29 488	1,1	4,3	48 352	1,1-	199 313	0,3	4,1	
Bodensee-Oberschwaben zusammen	110 605	0,6	489 317	1,2	4,4	834 406	2,9	3 695 132	1,2	4,4	
Baden-Württemberg zusammen	1 149 749	2,5	3 664 952	1,9	3,2	6 951 701	4,1	23 706 858	1,1	3,4	
Bayern											
Rhön	34 793	1,6-	276 021	0,1	7,9	209 080	1,7	1 778 320	1,6	8,5	
Frankenwald	11 633	12,5-	63 213	3,5-	5,4	72 937	7,8-	434 153	2,1-	6,0	
Spessart	23 640	1,5	62 742	0,5	2,7	132 697	1,0	391 994	2,7-	3,0	
Würzburg mit Umgebung	42 212	0,8	71 776	1,8	1,7	232 042	0,1	397 162	2,5	1,7	
Steigerwald	11 077	7,5-	16 980	7,3-	1,5	82 902	1,2	118 659	0,7-	1,4	
Fränkische Schweiz	14 630	3,5-	50 879	4,3-	3,5	88 948	4,0-	363 022	7,7-	4,1	
Fichtelgebirge m. Steinwald	19 942	29,5-	84 860	19,0-	4,3	127 467	12,3-	610 706	6,5-	4,8	
Nürnberg mit Umgebung	101 551	8,0-	187 889	11,6-	1,9	615 098	1,6	1 129 838	1,0	1,8	
Oberpfälzer Wald	16 765	9,7	72 553	10,2	4,3	110 957	8,9	564 425	3,7	5,1	
Oberes Altmühltal	13 013	12,2-	29 844	2,6	2,3	99 572	0,1	208 077	5,2-	2,1	
Unteres Altmühltal	21 496	6,2-	44 512	3,3-	2,1	165 105	2,2	347 010	1,0	2,1	
Bayerischer Wald	101 102	5,2-	620 030	1,3	6,1	648 283	2,6-	4 638 025	4,3-	7,2	
Augsburg mit Umgebung	28 403	10,1-	51 680	13,3-	1,8	153 667	8,7-	285 235	8,2-	1,9	
München mit Umgebung	348 563	0,4-	706 835	1,3-	2,0	1 958 633	2,5	3 902 277	1,8	2,0	
Ammersee- und Würmseegebiet	19 659	2,4-	68 459	5,5-	3,5	121 479	4,4-	450 407	8,2-	3,7	
Bodensee-Gebiet	13 260	0,3	37 019	3,9-	2,8	114 393	4,4-	383 410	7,4-	3,4	
Westallgäu	7 416	0,5-	79 165	11,4	10,7	48 705	6,0-	549 007	6,3-	11,3	
Allgäuer Alpenvorland	12 468	5,9-	46 109	2,4	3,7	79 643	1,6	341 620	1,3	4,3	
Staffelsee mit Ammerhügelland	11 973	1,3	76 410	2,7	6,4	75 732	3,5-	521 437	2,9-	6,9	
Inn-, Mangfallgebiet	24 540	8,6-	107 727	0,5-	4,4	149 442	7,6-	668 151	2,1-	4,5	
Chiemsee mit Umgebung	17 570	1,3	108 209	4,3	6,2	132 988	3,5-	861 232	4,1-	6,5	
Salzach-Hügelland	8 784	3,2	28 399	4,7-	3,2	56 199	8,5-	258 748	9,5-	4,6	
Oberallgäu	67 034	3,6	451 507	7,9	6,7	435 405	2,0-	3 360 741	2,5-	7,7	
Ostallgäu	40 613	6,0	209 747	6,8	5,2	281 332	5,4	1 584 718	2,1	5,6	
Werdenförser Land mit Ammergau	46 312	2,5	215 896	3,6	4,7	314 229	0,3	1 647 492	2,5-	5,2	
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	7 370	11,4-	29 466	26,9-	4,0	47 739	8,8-	224 130	24,5-	4,7	
Isarwinkel	8 906	18,2-	73 427	31,3-	8,2	68 473	6,3	594 969	7,5-	8,7	
Tegernsee-Gebiet	23 302	0,1	159 478	0,3	6,8	150 102	0,5-	1 173 543	3,9-	7,8	
Schliersee-Gebiet	14 887	4,7	69 215	4,2	4,6	94 081	3,2	542 439	0,9-	5,8	
Ober-Inntal	5 131	14,6-	18 501	16,1-	3,6	42 306	0,9-	196 474	3,9-	4,6	
Chiemgauer Alpen	30 651	1,3	190 314	8,3	6,2	228 076	2,6-	1 777 604	4,6-	7,8	
Berchtesgadener Alpen mit Reichenheller Land	35 900	0,5	268 155	0,8	7,5	271 022	1,9-	2 177 740	2,5-	8,0	
Übriges Bayern	695 754	1,7-	1 977 623	5,8-	2,8	4 203 926	1,1	12 879 530	0,6-	3,1	
Bayern zusammen	1 880 350	2,3-	6 554 740	2,1-	3,5	11 612 660	0,2	45 362 295	1,9-	3,9	
Saarland											
Nordsaarland	14 636	5,0	70 607	3,2	4,8	86 551	0,6-	429 768	0,4	5,0	
Bliesgau	1 020	5,5-	18 054	0,6-	17,7	5 933	6,5-	107 351	0,4-	18,1	
Übriges Saarland	36 699	13,1-	105 475	1,7-	2,9	221 256	2,6-	614 553	2,6	2,8	
Saarland zusammen	52 355	8,5-	194 136	0,1	3,7	313 740	2,1-	1 151 672	1,5	3,7	
Berlin	309 197	0,1-	741 032	1,1-	2,4	1 837 431	4,6	4 421 305	3,8	2,4	
Brandenburg											
Prignitz	6 347	12,2	24 068	15,9	3,8	44 374	2,2	152 326	7,5	3,4	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	
Uckermark	12 449	8,9	41 862	18,4-	3,4	98 972	17,5	353 299	14,9-	3,6	
Havelland	36 885	11,2	102 233	11,0	2,8	257 787	27,8	700 224	24,3	2,7	
Fläming	5 823	1,1-	22 333	55,0	3,8	42 755	5,9	122 905	20,1	2,9	
Ruppiner Schweiz	14 333	16,7	38 549	13,0	2,7	105 507	21,7	301 319	16,6	2,9	
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	27 829	6,9	104 350	2,9-	3,7	183 320	10,0	706 625	9,6	3,9	
Südliche Märkische Seenlandschaft	23 344	38,6	62 252	24,8	2,7	157 295	36,3	473 544	28,1	3,0	
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	21 221	3,7	75 475	29,7	3,6	160 481	7,6	574 406	15,7	3,6	
Spreewald-Niederlausitz	37 583	22,4	100 475	25,4	2,7	335 553	50,4	825 760	41,6	2,5	
Brandenburg zusammen	185 814	14,4	571 597	12,4	3,1	1 386 044	24,8	4 210 408	17,8	3,0	
Mecklenburg-Vorpommern											
Rügen/Hiddensee	44 647	16,9	193 512	26,9	4,3	381 295	9,7	1 831 731	15,8	4,8	
Vorpommern	60 647	24,1	242 427	19,7	4,0	547 647	21,7	2 467 426	20,4	4,5	
Mecklenburgische Ostseeküste	61 550	7,8	204 973	14,2	3,3	461 934	1,9	1 733 582	8,3	3,8	
Westmecklenburg	24 900	0,9-	58 513	5,7	2,3	182 775	7,4	449 665	7,0	2,5	
Meckl. Schweiz u. Seenplatte	38 774	6,0	97 615	13,0	2,5	314 631	12,1	890 565	12,0	2,8	
Mecklenburg-Vorpommern zus.	230 518	12,0	797 040	17,9	3,5	1 888 282	11,0	7 372 969	14,4	3,9	
Sachsen											
Stadt Dresden	78 440	24,5	181 236	26,9	2,3	441 966	25,3	981 824	27,2	2,2	
Stadt Chemnitz	11 133	15,0-	21 593	13,9-	1,9	58 525	8,7-	120 776	9,1-	2,1	
Stadt Leipzig	45 356	25,5	105 295	20,1	2,3	237 703	20,2	561 758	20,9	2,4	
Oberlausitz-Niederschlesien	32 616	12,9	102 095	27,2	3,1	219 893	22,8	703 785	20,2	3,2	
Sächsische Schweiz	32 432	19,0	129 324	25,7	4,0	180 539	21,0	755 600	20,4	4,2	
Sächsisches Elbland	26 672	46,4	64 767	44,9	2,4	159 465	42,8	405 125	42,5	2,5	
Erzgebirge	56 512	25,2	173 073	20,9	3,1	318 247	18,6	1 030 136	16,5	3,2	
Mittelsachsen	42 468	59,5	121 578	46,4	2,9	243 545	58,5	702 964	39,3	2,9	
Westachsen	8 431	9,1	20 626	8,9-	2,4	46 842	14,9	122 962	1,3	2,6	
Vogtland	16 465	12,3	91 581	14,8	5,6	98 341	6,0	570 196	10,1	5,8	
Sachsen zusammen	350 525	24,8	1 011 168	24,5	2,9	2 005 066	24,5	5 955 126	21,7	3,0	
Sachsen-Anhalt											
Harz und Harzvorland	57 205	13,2	146 168	11,5	2,6	307 292	11,4	843 484	13,1	2,7	
Halle, Saale, Unstrut	46 187	13,6	135 090	14,9	2,9	237 525	10,8	738 837	18,6	3,1	
Anhalt-Wittenberg	35 072	2,4-	80 412	6,0-	2,3	215 978	10,6	536 562	3,3	2,5	
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	37 239	19,9	98 667	26,0	2,6	206 771	21,8	548 785	15,5	2,7	
Altmark	10 639	25,4	31 580	76,4	3,0	62 827	21,3	178 115	35,3	2,8	
Sachsen-Anhalt zusammen	186 342	11,8	491 917	14,3	2,6	1 030 393	13,6	2 845 783	14,1	2,8	
Thüringen											
Thüringer Wald	105 768	1,7	336 670	7,9	3,2	608 312	7,1	2 031 402	10,7	3,3	
Saaleland	64 469	1,1	178 215	2,1-	2,8	380 759	8,7	1 097 291	10,0	2,9	
Ostthüringen	20 411	3,1	51 326	2,3-	2,5	124 942	11,9	327 251	3,5	2,6	
Thüringer Kernland	39 587	0,8-	88 661	3,1-	2,2	230 079	1,4	539 015	0,3	2,3	
Nordthüringen	20 110	4,1	57 562	0,8-	2,9	133 194	10,6	433 060	6,6	3,3	
Thüringen zusammen	250 345	1,4	713 034	2,3	2,8	1 477 286	7,3	4 428 019	8,2	3,0	
Bundesgebiet	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	3,5	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Deutschland											
Hotels											
Bundesrep. Deutschland	3 811 542	1,3	8 395 989	1,5	2,2	21 752 624	5,9	50 206 409	4,2	2,3	
Anderer Wohnsitz	876 326	5,0	1 784 164	5,6	2,0	5 622 929	2,9	11 172 325	2,5	2,0	
Zusammen	4 687 868	2,0	10 180 153	2,2	2,2	27 375 553	5,3	61 378 734	3,9	2,2	
Gasthöfe											
Bundesrep. Deutschland	751 247	2,5-	1 772 872	1,6-	2,4	4 677 008	0,1	12 018 330	1,2-	2,6	
Anderer Wohnsitz	83 103	4,5-	196 994	6,5-	2,4	669 513	4,6-	1 522 916	4,8-	2,3	
Zusammen	834 350	2,7-	1 969 866	2,1-	2,4	5 346 521	0,5-	13 541 246	1,6-	2,5	
Pensionen											
Bundesrep. Deutschland	332 124	2,8	1 480 855	3,0	4,5	2 089 249	4,2	10 848 067	1,0-	5,2	
Anderer Wohnsitz	23 860	4,9-	85 131	1,0	3,6	172 694	2,9-	620 340	0,0	3,6	
Zusammen	355 984	2,2	1 565 986	2,9	4,4	2 261 943	3,6	11 468 407	0,9-	5,1	
Hotels garnis											
Bundesrep. Deutschland	927 423	3,5	2 517 083	1,2	2,7	5 527 774	5,1	17 721 523	0,5	3,2	
Anderer Wohnsitz	215 472	3,9	530 781	4,1	2,5	1 310 297	2,4	3 084 095	3,5	2,4	
Zusammen	1 142 895	3,6	3 047 864	1,7	2,7	6 838 071	4,6	20 805 618	0,9	3,0	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	5 822 336	1,2	14 166 799	1,2	2,4	34 046 655	4,9	90 794 329	2,1	2,7	
Anderer Wohnsitz	1 198 761	3,9	2 597 070	4,1	2,2	7 775 433	2,0	16 399 676	1,9	2,1	
Zusammen	7 021 097	1,7	16 763 869	1,7	2,4	41 822 088	4,3	107 194 005	2,0	2,6	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime											
Bundesrep. Deutschland	579 537	1,6-	2 385 745	1,4	4,1	3 307 785	2,6	16 359 698	1,0	4,9	
Anderer Wohnsitz	12 848	12,4-	73 147	9,6-	5,7	90 490	2,2-	506 889	4,4-	5,6	
Zusammen	592 385	1,9-	2 458 892	1,0	4,2	3 398 275	2,5	16 866 587	0,8	5,0	
Ferienzentren											
Bundesrep. Deutschland	98 258	38,2	505 662	43,4	5,1	493 642	37,0	2 978 172	29,2	6,0	
Anderer Wohnsitz	25 197	22,4	128 002	26,0	5,1	146 397	23,1	867 355	10,0	5,9	
Zusammen	123 455	34,6	633 664	39,5	5,1	640 039	33,6	3 845 527	24,3	6,0	
Ferienhäuser, -wohnungen											
Bundesrep. Deutschland	314 532	1,9	2 418 345	6,1	7,7	2 235 276	5,2	20 757 727	2,5	9,3	
Anderer Wohnsitz	13 719	4,3-	90 259	3,0-	6,6	104 447	8,9-	854 788	6,8-	8,2	
Zusammen	328 251	1,7	2 508 604	5,8	7,6	2 339 723	4,5	21 612 515	2,1	9,2	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.											
Bundesrep. Deutschland	442 113	4,7	1 186 163	6,0	2,7	3 116 638	3,7	8 899 004	2,5	2,9	
Anderer Wohnsitz	40 920	3,0-	88 364	5,4	2,2	338 559	3,2-	678 623	2,5-	2,0	
Zusammen	483 033	4,0	1 274 527	5,9	2,6	3 455 197	3,0	9 577 627	2,1	2,8	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	1 434 440	3,1	6 495 915	6,4	4,5	9 153 341	5,0	48 994 601	3,3	5,4	
Anderer Wohnsitz	92 684	1,0	379 772	5,7	4,1	679 893	0,6	2 907 655	0,8-	4,3	
Zusammen	1 527 124	3,0	6 875 687	6,4	4,5	9 833 234	4,7	51 902 256	3,0	5,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.											
Bundesrep. Deutschland	162 499	9,6	4 660 084	3,4	28,7	983 127	6,7	27 686 687	4,4	28,2	
Anderer Wohnsitz	929	23,8-	15 685	8,4-	16,9	6 273	3,1-	103 258	2,1-	16,5	
Zusammen	163 428	9,3	4 675 769	3,4	28,6	989 400	6,6	27 789 945	4,4	28,1	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	7 419 275	1,8	25 322 798	2,9	3,4	44 183 123	4,9	167 475 617	2,8	3,8	
Anderer Wohnsitz	1 292 374	3,6	2 992 527	4,2	2,3	8 461 599	1,9	19 410 589	1,4	2,3	
Insgesamt	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	3,5	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Früheres Bundesgebiet										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	3 106 452	0,6-	6 852 162	0,2-	2,2	17 408 813	3,7	40 172 031	1,9	2,3
Anderer Wohnsitz	805 029	3,5	1 614 585	4,1	2,0	5 166 019	1,5	10 090 268	0,7	2,0
Zusammen	3 911 481	0,2	8 466 747	0,6	2,2	22 574 832	3,2	50 262 299	1,6	2,2
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	664 141	3,5-	1 571 950	2,8-	2,4	4 138 025	0,8-	10 681 817	2,3-	2,6
Anderer Wohnsitz	79 457	4,8-	184 033	7,3-	2,3	647 160	4,9-	1 445 288	5,8-	2,2
Zusammen	743 598	3,7-	1 755 983	3,3-	2,4	4 785 185	1,4-	12 127 105	2,7-	2,5
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	253 105	1,6-	1 249 977	0,4	4,9	1 606 632	0,2	9 324 716	3,7-	5,8
Anderer Wohnsitz	20 814	7,5-	70 205	2,9-	3,4	151 205	5,8-	519 129	5,3-	3,4
Zusammen	273 919	2,0-	1 320 182	0,2	4,8	1 757 837	0,4-	9 843 845	3,8-	5,6
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	810 138	1,2	2 220 443	0,3-	2,7	4 829 096	2,5	15 786 907	1,4-	3,3
Anderer Wohnsitz	205 840	2,9	492 632	3,9	2,4	1 250 030	1,1	2 862 343	2,3	2,3
Zusammen	1 015 978	1,6	2 713 075	0,4	2,7	6 079 126	2,2	18 649 250	0,8-	3,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 833 836	0,8-	11 894 532	0,5-	2,5	27 982 566	2,6	75 965 471	0,1-	2,7
Anderer Wohnsitz	1 111 140	2,5	2 361 455	2,9	2,1	7 214 414	0,7	14 917 028	0,1	2,1
Zusammen	5 944 976	0,2-	14 255 987	0,0	2,4	35 196 980	2,2	90 882 499	0,1-	2,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	513 139	2,4-	2 162 530	1,0	4,2	2 837 334	2,1	14 430 070	0,4	5,1
Anderer Wohnsitz	12 071	13,7-	66 808	13,7-	5,5	84 794	2,5-	462 187	5,4-	5,5
Zusammen	525 210	2,7-	2 229 338	0,5	4,2	2 922 128	2,0	14 892 257	0,2	5,1
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	91 784	42,2	466 302	50,0	5,1	423 903	42,9	2 497 881	33,9	5,9
Anderer Wohnsitz	25 022	22,7	127 004	26,7	5,1	145 550	23,6	861 734	10,1	5,9
Zusammen	116 806	37,5	593 306	44,3	5,1	569 453	37,4	3 359 615	26,9	5,9
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	283 213	0,3	2 268 688	5,1	8,0	1 931 764	3,9	19 029 639	1,6	9,9
Anderer Wohnsitz	12 863	4,7-	80 763	4,5-	6,3	97 924	10,0-	794 368	8,2-	8,1
Zusammen	296 076	0,0	2 349 451	4,7	7,9	2 029 688	3,2	19 824 007	1,2	9,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	365 024	5,1	962 258	6,1	2,6	2 478 818	3,5	6 853 576	1,7	2,8
Anderer Wohnsitz	37 910	3,6-	76 313	2,4	2,0	312 670	4,4-	585 807	5,4-	1,9
Zusammen	402 934	4,2	1 038 571	5,9	2,6	2 791 488	2,5	7 439 383	1,1	2,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	1 253 160	2,7	5 859 778	6,2	4,7	7 671 819	4,7	42 811 166	2,6	5,6
Anderer Wohnsitz	87 866	0,8	350 888	4,2	4,0	640 938	0,1	2 704 096	1,9-	4,2
Zusammen	1 341 026	2,6	6 210 666	6,1	4,6	8 312 757	4,3	45 515 262	2,4	5,5
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	142 040	7,0	4 071 097	1,0	28,7	864 748	4,2	24 445 928	2,4	28,3
Anderer Wohnsitz	862	17,4-	11 396	3,7-	13,2	5 214	3,8-	74 082	0,9	14,2
Zusammen	142 902	6,9	4 082 493	1,0	28,6	869 962	4,2	24 520 010	2,4	28,2
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	6 229 036	0,1	21 825 407	1,5	3,5	36 519 133	3,1	143 222 565	1,1	3,9
Anderer Wohnsitz	1 199 868	2,4	2 723 739	3,0	2,3	7 860 566	0,6	17 695 206	0,2-	2,3
Insgesamt	7 428 904	0,5	24 549 146	1,7	3,3	44 379 699	2,6	160 917 771	1,0	3,6

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	
					Anzahl					%
Neue Länder und Berlin-Ost										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	705 090	10,6	1 543 827	10,1	2,2	4 343 811	15,8	10 034 378	14,4	2,3
Anderer Wohnsitz	71 297	26,1	169 579	21,5	2,4	456 910	20,5	1 082 057	23,1	2,4
Zusammen	776 387	11,8	1 713 406	11,1	2,2	4 800 721	16,3	11 116 435	15,2	2,3
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	87 106	6,4	200 922	9,0	2,3	538 983	8,0	1 336 513	8,6	2,5
Anderer Wohnsitz	3 646	0,3	12 961	7,2	3,6	22 353	4,7	77 628	19,0	3,5
Zusammen	90 752	6,1	213 883	8,9	2,4	561 336	7,9	1 414 141	9,1	2,5
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	79 019	19,6	230 878	20,3	2,9	482 617	20,3	1 523 351	19,9	3,2
Anderer Wohnsitz	3 046	17,7	14 926	24,0	4,9	21 489	23,1	101 211	39,4	4,7
Zusammen	82 065	19,5	245 804	20,6	3,0	504 106	20,4	1 624 562	21,0	3,2
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	117 285	23,0	296 640	14,5	2,5	698 678	27,2	1 934 616	18,7	2,8
Anderer Wohnsitz	9 632	28,5	38 149	7,0	4,0	60 267	42,5	221 752	22,0	3,7
Zusammen	126 917	23,4	334 789	13,6	2,6	758 945	28,3	2 156 368	19,0	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	988 500	12,2	2 272 267	11,5	2,3	6 064 089	16,6	14 828 858	14,9	2,4
Anderer Wohnsitz	87 621	24,7	235 615	18,2	2,7	561 019	21,9	1 482 648	23,7	2,6
Zusammen	1 076 121	13,1	2 507 882	12,1	2,3	6 625 108	17,1	16 311 506	15,7	2,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	66 398	4,6	223 215	4,6	3,4	470 451	5,7	1 929 628	5,4	4,1
Anderer Wohnsitz	777	14,6	6 339	81,9	8,2	5 696	1,8	44 702	8,0	7,8
Zusammen	67 175	4,7	229 554	5,8	3,4	476 147	5,7	1 974 330	5,5	4,1
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	6 474	1,5-	39 360	5,6-	6,1	69 739	9,6	480 291	9,2	6,9
Anderer Wohnsitz	175	10,3-	998	24,8-	5,7	847	24,4-	5 621	8,0-	6,6
Zusammen	6 649	1,7-	40 358	6,2-	6,1	70 586	9,0	485 912	9,0	6,9
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	31 319	20,2	149 657	25,5	4,8	303 512	14,1	1 728 088	13,6	5,7
Anderer Wohnsitz	856	2,1	9 496	12,3	11,1	6 523	12,6	60 420	16,5	9,3
Zusammen	32 175	19,7	159 153	24,6	4,9	310 035	14,0	1 788 508	13,7	5,8
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	77 089	2,9	223 905	5,3	2,9	637 820	4,5	2 045 428	5,3	3,2
Anderer Wohnsitz	3 010	5,1	12 051	29,4	4,0	25 889	14,5	92 816	21,7	3,6
Zusammen	80 099	3,0	235 956	6,3	2,9	663 709	4,9	2 138 244	6,0	3,2
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	181 280	6,0	636 137	8,4	3,5	1 481 522	7,0	6 183 435	7,9	4,2
Anderer Wohnsitz	4 818	5,3	28 884	27,9	6,0	38 955	10,9	203 559	15,9	5,2
Zusammen	186 098	6,0	665 021	9,1	3,6	1 520 477	7,1	6 386 994	8,1	4,2
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	20 459	31,6	588 987	24,2	28,8	118 379	28,9	3 240 759	23,4	27,4
Anderer Wohnsitz	67	61,7-	4 289	19,0-	64,0	1 059	0,7	29 176	8,9-	27,6
Zusammen	20 526	30,5	593 276	23,7	28,9	119 438	28,6	3 269 935	23,0	27,4
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	1 190 239	11,5	3 497 391	12,9	2,9	7 663 990	14,8	24 253 052	14,1	3,2
Anderer Wohnsitz	92 506	23,3	268 788	18,3	2,9	601 033	21,0	1 715 383	22,0	2,9
Insgesamt	1 282 745	12,3	3 766 179	13,2	2,9	8 265 023	15,2	25 968 435	14,6	3,1

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Deutschland										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	102 121	9,4	418 042	13,9	4,1	694 123	7,5	3 490 158	6,3	5,0
Anderer Wohnsitz	7 720	4,5	23 970	5,8-	3,1	59 431	1,4-	196 470	1,5-	3,3
Zusammen	109 841	9,1	442 012	12,6	4,0	753 554	6,7	3 686 628	5,9	4,9
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	168 159	2,4	642 656	6,8	3,8	1 117 142	2,0	5 261 105	0,7	4,7
Anderer Wohnsitz	13 921	2,5	42 656	2,0	3,1	102 342	1,2-	311 871	1,7-	3,0
Zusammen	182 080	2,4	685 312	6,5	3,8	1 219 484	1,7	5 572 976	0,6	4,6
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	308 146	0,3	1 062 507	3,7	3,4	2 009 303	2,2	8 310 021	0,7	4,1
Anderer Wohnsitz	27 914	5,1-	80 620	6,3-	2,9	209 015	2,6-	595 413	3,6-	2,8
Zusammen	336 060	0,1-	1 143 127	2,9	3,4	2 218 318	1,7	8 905 434	0,4	4,0
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	669 168	1,2-	2 142 749	2,1	3,2	4 232 266	0,4	15 736 203	0,8-	3,7
Anderer Wohnsitz	65 438	4,4-	182 502	1,7-	2,8	468 730	4,5-	1 253 962	2,5-	2,7
Zusammen	734 606	1,5-	2 325 251	1,8	3,2	4 700 996	0,1-	16 990 165	0,9-	3,6
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	2 790 413	0,8-	8 329 006	0,3	3,0	16 729 147	2,9	55 820 070	1,1	3,3
Anderer Wohnsitz	357 985	1,4-	864 348	1,9	2,4	2 427 828	2,2-	5 798 952	0,4	2,4
Zusammen	3 148 398	0,9-	9 193 354	0,5	2,9	19 156 975	2,2	61 619 022	1,0	3,2
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 936 398	1,8	7 290 609	3,1	3,8	11 269 040	6,6	45 444 042	4,4	4,0
Anderer Wohnsitz	335 994	4,2	739 515	4,9	2,2	2 249 543	2,2	4 710 204	1,7	2,1
Zusammen	2 272 392	2,1	8 030 124	3,3	3,5	13 518 583	5,9	50 154 246	4,2	3,7
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	850 108	5,6	3 211 874	2,5	3,8	4 864 154	6,8	19 681 323	2,5	4,0
Anderer Wohnsitz	240 842	6,5	508 975	6,9	2,1	1 569 520	5,2	3 141 663	3,8	2,0
Zusammen	1 090 950	5,8	3 720 849	3,1	3,4	6 433 674	6,4	22 822 986	2,6	3,5
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	418 824	7,7	1 439 608	4,5	3,4	2 379 429	15,0	9 133 989	10,9	3,8
Anderer Wohnsitz	167 084	16,1	351 700	10,6	2,1	952 975	14,1	2 149 091	6,1	2,3
Zusammen	585 908	10,0	1 791 308	5,6	3,1	3 332 404	14,8	11 283 080	10,0	3,4
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	175 938	26,9	785 747	24,9	4,5	888 519	21,1	4 598 706	11,8	5,2
Anderer Wohnsitz	75 476	3,3	198 241	7,3	2,6	422 215	1,0-	1 253 963	0,1-	3,0
Zusammen	251 414	18,8	983 988	20,9	3,9	1 310 734	13,0	5 852 669	9,0	4,5
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	7 419 275	1,8	25 322 798	2,9	3,4	44 183 123	4,9	167 475 617	2,8	3,8
Anderer Wohnsitz	1 292 374	3,6	2 992 527	4,2	2,3	8 461 599	1,9	19 410 589	1,4	2,3
Insgesamt	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	3,5

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Früheres Bundesgebiet										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	84 983	7,2	376 033	13,3	4,4	588 509	5,4	3 207 925	5,4	5,5
Anderer Wohnsitz	7 081	3,3	22 193	5,2-	3,1	54 795	1,6-	181 059	1,8-	3,3
Zusammen	92 064	6,9	398 226	12,1	4,3	643 304	4,8	3 388 984	5,0	5,3
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	142 416	0,5	578 970	5,8	4,1	960 215	0,1-	4 841 864	0,2-	5,0
Anderer Wohnsitz	13 100	1,1	39 423	0,2	3,0	96 879	2,0-	292 766	2,7-	3,0
Zusammen	155 516	0,5	618 393	5,5	4,0	1 057 094	0,3-	5 134 630	0,3-	4,9
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	262 524	1,8-	952 174	2,8	3,6	1 725 789	0,2-	7 558 267	0,5-	4,4
Anderer Wohnsitz	26 061	5,1-	74 346	7,0-	2,9	196 892	3,6-	556 599	4,5-	2,8
Zusammen	288 585	2,1-	1 026 520	2,0	3,6	1 922 681	0,5-	8 114 866	0,8-	4,2
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	568 266	3,1-	1 901 776	0,5	3,3	3 602 546	1,5-	14 087 288	2,5-	3,9
Anderer Wohnsitz	61 929	5,0-	169 164	2,1-	2,7	444 965	5,3-	1 165 796	3,8-	2,6
Zusammen	630 195	3,3-	2 070 940	0,3	3,3	4 047 511	1,8-	15 253 084	2,6-	3,8
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	2 363 596	3,0-	7 248 558	1,4-	3,1	13 984 278	0,8	48 075 138	0,8-	3,4
Anderer Wohnsitz	335 366	2,7-	792 169	0,2	2,4	2 284 553	3,6-	5 355 603	1,4-	2,3
Zusammen	2 698 962	3,0-	8 040 727	1,3-	3,0	16 268 831	0,1	53 430 741	0,8-	3,3
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 657 942	0,7	6 318 496	2,1	3,8	9 423 376	4,9	38 680 043	3,0	4,1
Anderer Wohnsitz	319 343	4,0	688 597	4,7	2,2	2 130 824	1,5	4 363 615	0,6	2,0
Zusammen	1 977 285	1,3	7 007 093	2,4	3,5	11 554 200	4,3	43 043 658	2,7	3,7
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	677 997	3,2	2 613 428	0,6-	3,9	3 768 723	4,5	15 829 403	0,2-	4,2
Anderer Wohnsitz	218 191	3,8	438 181	2,6	2,0	1 423 250	2,6	2 719 002	1,0-	1,9
Zusammen	896 188	3,3	3 051 609	0,2-	3,4	5 191 973	4,0	18 548 405	0,3-	3,6
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	319 130	11,4	1 136 189	6,5	3,6	1 734 195	19,2	7 016 084	12,1	4,0
Anderer Wohnsitz	148 328	15,7	313 821	13,1	2,1	843 553	15,2	1 903 741	7,9	2,3
Zusammen	467 458	12,7	1 450 010	7,9	3,1	2 577 748	17,9	8 919 825	11,2	3,5
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	152 182	25,7	699 783	22,5	4,6	731 502	21,1	3 926 553	10,4	5,4
Anderer Wohnsitz	70 469	1,4	185 845	5,9	2,6	384 855	2,3-	1 157 025	1,4-	3,0
Zusammen	222 651	16,8	885 628	18,6	4,0	1 116 357	11,8	5 083 578	7,5	4,6
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	6 229 036	0,1	21 825 407	1,5	3,5	36 519 133	3,1	143 222 565	1,1	3,9
Anderer Wohnsitz	1 199 868	2,4	2 723 739	3,0	2,3	7 860 566	0,6	17 695 206	0,2-	2,3
Insgesamt	7 428 904	0,5	24 549 146	1,7	3,3	44 379 699	2,6	160 917 771	1,0	3,6

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Neue Länder und Berlin-Ost											
9 - 11											
Bundesrep. Deutschland	17 138	21,6	42 009	19,0	2,5	105 614	20,3	282 233	17,6	2,7	
Anderer Wohnsitz	639	21,0	1 777	11,8-	2,8	4 636	0,5	14 411	2,5	3,1	
Zusammen	17 777	21,5	43 786	17,4	2,5	110 250	19,3	296 644	16,8	2,7	
12 - 14											
Bundesrep. Deutschland	25 743	14,4	63 686	16,5	2,5	156 927	17,1	419 241	13,0	2,7	
Anderer Wohnsitz	821	32,2	3 233	31,6	3,9	5 463	16,9	19 105	17,8	3,5	
Zusammen	26 564	14,8	66 919	17,1	2,5	162 390	17,1	438 346	13,2	2,7	
15 - 19											
Bundesrep. Deutschland	45 622	14,6	110 333	12,1	2,4	283 514	19,3	751 754	15,1	2,7	
Anderer Wohnsitz	1 853	4,6-	6 274	2,3	3,4	12 123	16,2	38 814	12,4	3,2	
Zusammen	47 475	13,7	116 607	11,6	2,5	295 637	19,1	790 568	15,0	2,7	
20 - 29											
Bundesrep. Deutschland	100 902	11,0	240 973	17,1	2,4	629 720	12,6	1 648 915	16,9	2,6	
Anderer Wohnsitz	3 509	8,4	13 338	3,5	3,8	23 765	12,7	88 168	15,1	3,7	
Zusammen	104 411	10,9	254 311	16,3	2,4	653 485	12,6	1 737 081	16,8	2,7	
30 - 99											
Bundesrep. Deutschland	426 817	13,6	1 080 448	13,8	2,5	2 744 869	15,3	7 744 932	14,8	2,8	
Anderer Wohnsitz	22 619	22,9	72 179	25,1	3,2	143 275	26,1	443 349	27,1	3,1	
Zusammen	449 436	14,0	1 152 627	14,4	2,6	2 888 144	15,8	8 188 281	15,4	2,8	
100 - 249											
Bundesrep. Deutschland	278 456	8,4	972 113	10,3	3,5	1 845 664	16,3	6 763 999	13,5	3,7	
Anderer Wohnsitz	18 651	8,9	50 918	7,2	3,1	118 719	16,9	346 589	18,9	2,9	
Zusammen	295 107	8,4	1 023 031	10,1	3,5	1 964 383	16,4	7 110 588	13,7	3,6	
250 - 499											
Bundesrep. Deutschland	172 111	16,3	598 446	18,7	3,5	1 095 431	15,7	3 851 920	15,2	3,5	
Anderer Wohnsitz	22 651	43,5	70 794	45,3	3,1	146 270	39,6	422 661	49,9	2,9	
Zusammen	194 762	19,0	669 240	21,1	3,4	1 241 701	18,0	4 274 581	17,9	3,4	
500 - 999											
Bundesrep. Deutschland	99 694	2,4-	303 419	2,6-	3,0	645 234	5,2	2 117 905	7,2	3,3	
Anderer Wohnsitz	18 756	19,5	37 879	6,6-	2,0	109 422	6,1	245 350	6,0-	2,2	
Zusammen	118 450	0,5	341 298	3,0-	2,9	754 656	5,3	2 363 255	5,7	3,1	
1 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	23 756	35,5	85 964	48,4	3,6	157 017	21,2	672 153	20,2	4,3	
Anderer Wohnsitz	5 007	42,2	12 396	33,8	2,5	37 360	14,5	96 938	18,8	2,6	
Zusammen	28 763	36,7	98 360	46,3	3,4	194 377	19,9	769 091	20,0	4,0	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	1 190 239	11,5	3 497 391	12,9	2,9	7 663 990	14,8	24 253 052	14,1	3,2	
Anderer Wohnsitz	92 506	23,3	268 788	18,3	2,9	601 033	21,0	1 715 383	22,0	2,9	
Insgesamt	1 282 745	12,3	3 766 179	13,2	2,9	8 265 023	15,2	25 968 435	14,6	3,1	

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Deutschland											
Mineral- und Moorbäder											
Bundesrep. Deutschland	460 800	1,4-	4 098 494	3,1-	8,9	2 669 713	1,3	26 104 810	0,4-	9,8	
Anderer Wohnsitz	44 388	0,7-	108 966	4,7-	2,5	288 526	1,5-	759 411	2,5-	2,6	
Zusammen	505 188	1,3-	4 207 460	3,1-	8,3	2 958 239	1,0	26 864 221	0,5-	9,1	
Heilklimatische Kurorte											
Bundesrep. Deutschland	266 113	1,1	1 557 468	4,1	5,9	1 574 115	0,8-	10 432 247	1,0-	6,6	
Anderer Wohnsitz	29 350	1,3-	84 732	1,0-	2,9	226 829	6,5-	733 034	8,2-	3,2	
Zusammen	295 463	0,9	1 642 200	3,9	5,6	1 800 944	1,6-	11 165 281	1,5-	6,2	
Kneippkurorte											
Bundesrep. Deutschland	185 737	3,7-	1 131 178	0,7-	6,1	1 070 509	1,5-	7 244 028	1,1-	6,8	
Anderer Wohnsitz	15 160	2,9-	53 228	1,6-	3,5	128 205	5,4-	462 541	5,3-	3,6	
Zusammen	200 897	3,7-	1 184 406	0,7-	5,9	1 198 714	1,9-	7 706 569	1,3-	6,4	
Heilbäder zusammen											
Bundesrep. Deutschland	912 650	1,2-	6 787 140	1,1-	7,4	5 314 337	0,1	43 781 085	0,7-	8,2	
Anderer Wohnsitz	88 898	1,3-	246 926	2,8-	2,8	643 560	4,1-	1 954 986	5,4-	3,0	
Zusammen	1 001 548	1,2-	7 034 066	1,2-	7,0	5 957 897	0,4-	45 736 071	0,9-	7,7	
Seebäder											
Bundesrep. Deutschland	273 323	1,1	2 002 688	5,9	7,3	2 017 936	3,0	17 689 404	2,6	8,8	
Anderer Wohnsitz	3 918	9,7	14 412	9,7-	3,7	24 990	9,2-	92 314	12,5-	3,7	
Zusammen	277 241	1,2	2 017 100	5,7	7,3	2 042 926	2,8	17 781 718	2,5	8,7	
Luftkurorte											
Bundesrep. Deutschland	481 809	0,6	2 141 579	5,7	4,4	2 981 554	1,4	15 135 774	0,6-	5,1	
Anderer Wohnsitz	37 031	0,5	118 633	0,9	3,2	289 673	4,5-	1 007 612	6,6-	3,5	
Zusammen	518 840	0,6	2 260 212	5,4	4,4	3 271 227	0,9	16 143 386	1,0-	4,9	
Erholungsorte											
Bundesrep. Deutschland	586 825	2,2-	2 206 346	1,6	3,8	3 613 154	1,1	15 684 720	0,3-	4,3	
Anderer Wohnsitz	47 128	4,8-	171 683	4,1-	3,6	363 092	3,2-	1 348 464	7,9-	3,7	
Zusammen	633 953	2,4-	2 378 029	1,2	3,8	3 976 246	0,7	17 033 184	0,9-	4,3	
Sonstige Gemeinden 3)											
Bundesrep. Deutschland	5 164 668	2,9	12 185 045	4,6	2,4	30 256 142	6,8	75 184 634	6,5	2,5	
Anderer Wohnsitz	1 115 399	4,5	2 440 873	5,9	2,2	7 140 284	3,0	15 007 213	4,1	2,1	
Zusammen	6 280 067	3,2	14 625 918	4,8	2,3	37 396 426	6,1	90 191 847	6,1	2,4	
Gemeindegruppen zusammen											
Bundesrep. Deutschland	7 419 275	1,8	25 322 798	2,9	3,4	44 183 123	4,9	167 475 617	2,8	3,8	
Anderer Wohnsitz	1 292 374	3,6	2 992 527	4,2	2,3	8 461 599	1,9	19 410 589	1,4	2,3	
Insgesamt	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	3,5	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.3) Alle Gemeinden in Gebiet der "Neuen Länder und Berlin-Ost" sind in Sonstige Gemeinden enthalten.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Früheres Bundesgebiet											
Mineral- und Moorbäder											
Bundesrep. Deutschland	460 800	1,4-	4 098 494	3,1-	8,9	2 669 713	1,3	26 104 810	0,4-	9,8	
Anderer Wohnsitz	44 388	0,7-	108 966	4,7-	2,5	288 526	1,5-	759 411	2,5-	2,6	
Zusammen	505 188	1,3-	4 207 460	3,1-	8,3	2 958 239	1,0	26 864 221	0,5-	9,1	
Heilklimatische Kurorte											
Bundesrep. Deutschland	266 113	1,1	1 557 468	4,1	5,9	1 574 115	0,8-	10 432 247	1,0-	6,6	
Anderer Wohnsitz	29 350	1,3-	84 732	1,0-	2,9	226 829	6,5-	733 034	8,2-	3,2	
Zusammen	295 463	0,9	1 642 200	3,9	5,6	1 800 944	1,6-	11 165 281	1,5-	6,2	
Kneippkurorte											
Bundesrep. Deutschland	185 737	3,7-	1 131 178	0,7-	6,1	1 070 509	1,5-	7 244 028	1,1-	6,8	
Anderer Wohnsitz	15 160	2,9-	53 228	1,6-	3,5	128 205	5,4-	462 541	5,3-	3,6	
Zusammen	200 897	3,7-	1 184 406	0,7-	5,9	1 198 714	1,9-	7 706 569	1,3-	6,4	
Heilbäder zusammen											
Bundesrep. Deutschland	912 650	1,2-	6 787 140	1,1-	7,4	5 314 337	0,1	43 781 085	0,7-	8,2	
Anderer Wohnsitz	88 898	1,3-	246 926	2,8-	2,8	643 560	4,1-	1 954 986	5,4-	3,0	
Zusammen	1 001 548	1,2-	7 034 066	1,2-	7,0	5 957 897	0,4-	45 736 071	0,9-	7,7	
Seebäder											
Bundesrep. Deutschland	273 323	1,1	2 002 688	5,9	7,3	2 017 936	3,0	17 689 404	2,6	8,8	
Anderer Wohnsitz	3 918	9,7	14 412	9,7-	3,7	24 990	9,2-	92 314	12,5-	3,7	
Zusammen	277 241	1,2	2 017 100	5,7	7,3	2 042 926	2,8	17 781 718	2,5	8,7	
Luftkurorte											
Bundesrep. Deutschland	481 809	0,6	2 141 579	5,7	4,4	2 981 554	1,4	15 135 774	0,6-	5,1	
Anderer Wohnsitz	37 031	0,5	118 633	0,9	3,2	289 673	4,5-	1 007 612	6,6-	3,5	
Zusammen	518 840	0,6	2 260 212	5,4	4,4	3 271 227	0,9	16 143 386	1,0-	4,9	
Erholungsorte											
Bundesrep. Deutschland	586 825	2,2-	2 206 346	1,6	3,8	3 613 154	1,1	15 684 720	0,3-	4,3	
Anderer Wohnsitz	47 128	4,8-	171 683	4,1-	3,6	363 092	3,2-	1 348 464	7,9-	3,7	
Zusammen	633 953	2,4-	2 378 029	1,2	3,8	3 976 246	0,7	17 033 184	0,9-	4,3	
Sonstige Gemeinden											
Bundesrep. Deutschland	3 974 429	0,6	8 687 654	1,6	2,2	22 592 152	4,4	50 931 582	3,2	2,3	
Anderer Wohnsitz	1 022 893	3,1	2 172 085	4,5	2,1	6 539 251	1,6	13 291 830	2,1	2,0	
Zusammen	4 997 322	1,1	10 859 739	2,2	2,2	29 131 403	3,7	64 223 412	3,0	2,2	
Gemeindegruppen zusammen											
Bundesrep. Deutschland	6 229 036	0,1	21 825 407	1,5	3,5	36 519 133	3,1	143 222 565	1,1	3,9	
Anderer Wohnsitz	1 199 868	2,4	2 723 739	3,0	2,3	7 860 566	0,6	17 695 206	0,2-	2,3	
Insgesamt	7 428 904	0,5	24 549 146	1,7	3,3	44 379 699	2,6	160 917 771	1,0	3,6	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.6 nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland											
unter 2 000											
Bundesrep. Deutschland	774 486	1,6	3 103 783	5,9	4,0	5 108 226	5,9	23 875 075	4,1	4,7	
Anderer Wohnsitz	64 331	0,5	238 152	2,6	3,7	472 269	5,2	1 744 956	0,2	3,7	
Zusammen	838 817	1,4	3 341 935	5,7	4,0	5 580 495	5,9	25 620 031	3,8	4,6	
2 000 - 5 000											
Bundesrep. Deutschland	1 003 884	2,0	4 469 118	4,2	4,5	6 281 498	4,9	31 681 727	2,4	5,0	
Anderer Wohnsitz	84 387	0,9	217 793	5,5	2,6	642 041	1,7	1 770 780	3,4	2,8	
Zusammen	1 088 271	1,9	4 686 911	3,8	4,3	6 923 539	4,5	33 452 507	2,0	4,8	
5 000 - 10 000											
Bundesrep. Deutschland	1 060 412	2,9	4 870 668	3,4	4,6	6 465 554	3,9	33 886 683	2,2	5,2	
Anderer Wohnsitz	78 771	3,8	230 147	8,3	2,9	623 632	0,5	1 838 045	1,7	2,9	
Zusammen	1 139 183	2,9	5 100 815	3,6	4,5	7 089 186	3,6	35 724 728	2,2	5,0	
10 000 - 20 000											
Bundesrep. Deutschland	1 049 989	1,3	4 466 205	0,9	4,3	6 312 492	2,4	28 584 498	1,3	4,5	
Anderer Wohnsitz	139 039	9,6	308 926	6,9	2,2	975 296	5,6	2 195 736	4,4	2,3	
Zusammen	1 189 028	0,1	4 775 131	1,3	4,0	7 287 788	2,8	30 780 234	1,5	4,2	
20 000 - 50 000											
Bundesrep. Deutschland	1 007 930	1,2	3 075 814	2,3	3,1	5 888 255	4,5	18 871 797	2,7	3,2	
Anderer Wohnsitz	121 430	2,1	279 186	5,8	2,3	838 477	2,6	1 895 328	1,4	2,3	
Zusammen	1 129 360	1,3	3 355 000	2,6	3,0	6 726 732	4,3	20 767 125	2,6	3,1	
50 000 - 100 000											
Bundesrep. Deutschland	513 758	0,8	1 258 331	0,6	2,4	3 037 334	4,5	7 865 903	2,1	2,6	
Anderer Wohnsitz	86 146	6,2	190 807	9,9	2,2	584 090	4,0	1 216 130	6,8	2,1	
Zusammen	599 904	1,6	1 449 138	1,7	2,4	3 621 424	4,4	9 082 033	2,7	2,5	
100 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	2 008 816	3,3	4 078 879	2,1	2,0	11 089 764	7,0	22 709 934	5,3	2,0	
Anderer Wohnsitz	718 270	3,2	1 527 516	3,9	2,1	4 325 794	0,5	8 749 614	1,3	2,0	
Zusammen	2 727 086	3,3	5 606 395	2,6	2,1	15 415 558	5,1	31 459 548	4,1	2,0	
Gemeinden zusammen											
Bundesrep. Deutschland	7 419 275	1,8	25 322 798	2,9	3,4	44 183 123	4,9	167 475 617	2,8	3,8	
Anderer Wohnsitz	1 292 374	3,6	2 992 527	4,2	2,3	8 461 599	1,9	19 410 589	1,4	2,3	
Insgesamt	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	3,5	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum		An- teil 2)
											Anzahl	
4	Deutschland											
Bundesrepublik Deutschland	7 419 275	1,8	25 322 798	2,9	89,4	3,4	44 183 123	4,9	167 475 617	2,8	89,6	3,8
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	5 562	10,4-	15 037	5,5	0,5	2,7	36 556	9,4-	96 114	10,5-	0,5	2,6
Belgien	49 020	2,1-	100 021	2,4	3,3	2,3	334 651	3,0	871 145	4,7	4,5	2,6
Dänemark	51 282	0,4	108 248	2,3-	3,6	2,1	352 493	0,6	631 607	1,3-	3,6	2,0
Finnland	10 888	6,3	24 952	8,3	0,8	2,3	79 347	7,8	160 705	5,4	0,8	2,0
Frankreich	65 190	0,1-	134 477	3,9	4,5	2,1	442 592	2,0-	898 585	0,4-	4,6	2,0
Griechenland	8 105	5,7	22 581	11,1	0,8	2,8	52 003	7,7	136 675	9,5	0,7	2,6
Großbrit. und Nordirland	117 954	0,9	271 583	3,5-	9,1	2,3	799 134	1,1	1 812 741	2,2-	9,3	2,3
Irland, Republik	5 222	30,9	13 026	19,9	0,4	2,5	27 347	7,6	70 255	2,4	0,4	2,6
Island	1 967	9,9	4 673	5,0	0,2	2,4	13 023	2,5	32 320	12,0	0,2	2,5
Italien	66 538	6,3-	154 703	1,4-	5,2	2,3	415 242	7,6-	912 241	1,0-	4,7	2,2
Luxemburg	6 460	16,9	14 652	9,1	0,5	2,3	45 095	2,7	130 271	0,3-	0,7	2,9
Niederlande	147 225	5,2	411 299	8,2	13,7	2,8	1 103 348	4,0	3 208 108	0,8	16,5	2,9
Norwegen	15 778	12,3-	31 551	11,1-	1,1	2,0	135 022	10,0-	244 323	11,2-	1,3	1,8
Österreich	56 698	7,1	124 607	11,5	4,2	2,2	353 316	3,2	764 675	5,1	3,9	2,2
Polen	24 645	3,3	85 481	2,0	2,9	3,5	141 475	5,7	487 471	12,3	2,5	3,4
Portugal	5 616	2,7	18 711	3,1-	0,6	3,3	41 243	24,9	122 491	18,5	0,6	3,0
Rußland	21 145	8,1	78 183	7,7	2,6	3,7	104 989	6,0	410 516	4,3	2,1	3,9
Schweden	43 451	7,9-	83 726	7,2-	2,8	1,9	358 892	11,6-	596 620	10,2-	3,1	1,7
Schweiz	84 295	8,8	179 343	7,2	6,0	2,1	491 367	7,2	1 034 144	7,6	5,3	2,1
Spanien	26 458	5,4-	58 040	2,0-	1,9	2,2	185 267	2,4-	386 621	0,6	2,0	2,1
Tschechische Republik	17 159	3,7	43 925	6,4	1,5	2,6	97 906	12,6	256 774	8,0	1,3	2,6
Türkei	10 186	10,7	26 783	16,4	0,9	2,6	54 814	14,1	148 275	19,1	0,8	2,7
Ungarn	13 454	1,5-	37 094	7,9	1,2	2,8	76 576	2,1-	199 067	2,5-	1,0	2,6
Sonstige europ. Länder	24 883	7,9	70 670	9,4	2,4	2,8	134 387	2,0	397 325	0,8-	2,0	3,0
Zusammen	873 181	1,7	2 113 366	3,3	70,6	2,4	5 876 105	0,8	14 069 069	1,1	72,5	2,4
Afrika												
Republik Südafrika	4 677	5,6	11 859	17,4	0,4	2,5	27 000	2,2-	71 190	5,6	0,4	2,6
Sonstige afrik. Länder	7 124	1,5	21 729	3,4-	0,7	3,1	42 164	0,7	132 765	3,2-	0,7	3,1
Zusammen	11 801	3,1	33 588	3,0	1,1	2,8	69 164	0,5-	203 955	0,3-	1,1	2,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	5 959	18,7	17 967	19,9	0,6	3,0	36 643	4,0	136 822	3,4-	0,7	3,7
China Volksrep. und Hongkong	11 783	36,1	31 588	4,6	1,1	2,7	68 527	12,9	190 434	15,6	1,0	2,8
Israel	10 331	17,4	26 699	22,8	0,9	2,6	63 209	1,4	190 356	5,3	1,0	3,0
Japan	90 624	12,5	144 820	12,5	4,8	1,6	535 743	10,3	834 872	10,6	4,3	1,6
Südkorea	7 909	55,0	15 690	47,9	0,5	2,0	55 476	64,1	97 825	43,7	0,5	1,8
Taiwan	4 995	36,3	11 520	7,2	0,4	2,3	33 700	39,9	64 281	18,6	0,3	1,9
Sonstige asiat. Länder	31 979	21,3	79 257	20,6	2,6	2,5	179 492	3,0	498 608	3,5	2,3	2,4
Zusammen	163 580	18,4	327 541	15,8	10,9	2,0	972 790	11,0	1 953 198	9,2	10,1	2,0
Amerika												
Kanada	12 966	5,2	28 749	12,7	1,0	2,2	82 397	4,3-	170 000	6,8-	0,9	2,1
USA	152 870	2,1	315 667	3,3	10,5	2,1	1 011 068	1,6	2 039 143	0,6	10,5	2,0
Mittelamerika und Karibik	4 074	22,5	10 516	27,6	0,4	2,6	22 261	7,4-	54 644	2,5	0,3	2,5
Brasilien	10 272	6,6	26 491	22,1	0,9	2,6	58 509	10,3	141 643	15,7	0,7	2,4
Sonstige südamerik. Länder	9 845	5,1	24 175	15,4	0,8	2,5	48 308	17,7-	116 772	10,6-	0,6	2,4
Zusammen	190 027	3,1	405 598	6,2	13,6	2,1	1 222 543	0,4	2 522 202	0,3	13,0	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	13 755	3,5	28 475	3,4	1,0	2,1	90 007	0,3	184 822	0,0	1,0	2,1
Ohne Angabe	40 030	3,5-	83 959	16,7-	2,8	2,1	230 990	1,8	477 343	9,2-	2,5	2,1
Ausland zusammen	1 292 374	3,6	2 992 527	4,2	10,6	2,3	8 461 599	1,9	19 410 589	1,4	10,4	2,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	8 711 649	2,0	28 315 325	3,1	100,0	3,3	52 644 722	4,4	186 886 206	2,7	100,0	3,5

1) Mai - Oktober 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- Über- Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- Über- Vorj.- monat	An- teil (2)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (3)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- Über- Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- Über- Vorj.- zeit- raum	An- teil (2)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (3)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	6 229 036	0,1	21 825 407	1,5	88,9	3,5	36 519 133	3,1	143 222 565	1,1	89,0	3,9
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	5 029	13,0-	12 602	1,3-	0,5	2,5	32 798	10,8-	81 050	13,7-	0,5	2,5
Belgien	40 601	2,5-	94 248	1,8	3,5	2,3	318 233	2,8	833 187	4,4	4,7	2,6
Dänemark	45 503	0,3	95 646	1,5-	3,5	2,1	313 217	0,1	609 854	2,0-	3,4	1,9
Finnland	10 198	6,2	22 663	8,1	0,8	2,2	73 990	7,8	145 551	8,4	0,8	2,0
Frankreich	60 560	2,2-	122 748	2,4	4,5	2,0	415 053	2,6-	830 559	0,6-	4,7	2,0
Griechenland	7 738	4,7	21 248	10,1	0,8	2,7	49 105	7,0	124 616	7,7	0,7	2,5
Großbrit. und Nordirland	110 144	0,0	247 699	4,1-	9,1	2,2	744 626	0,2-	1 645 092	3,9-	9,3	2,2
Irland, Republik	4 910	30,4	11 450	16,2	0,4	2,3	25 700	8,1	61 840	0,0	0,3	2,4
Island	1 911	8,6	4 510	2,9	0,2	2,4	12 418	0,6	31 136	10,5	0,2	2,5
Italien	62 549	7,3-	136 079	5,0-	5,0	2,2	391 014	8,6-	803 569	5,1-	4,5	2,1
Luxemburg	6 133	16,9	13 848	10,7	0,5	2,3	42 441	1,7	123 407	0,7-	0,7	2,9
Niederlande	135 445	3,3	383 201	6,6	14,1	2,8	1 032 941	2,5	3 041 463	0,7-	17,2	2,9
Norwegen	14 210	14,6-	29 176	9,8-	1,1	2,1	124 166	11,7-	224 110	12,2-	1,3	1,8
Österreich	51 840	6,2	111 621	12,4	4,1	2,2	319 863	2,2	674 000	3,8	3,8	2,1
Polen	20 867	1,9-	68 087	2,6-	2,5	3,3	120 546	1,4	375 966	5,3	2,1	3,1
Portugal	4 961	0,2-	14 536	3,4-	0,5	2,9	36 269	21,6	97 059	20,2	0,5	2,7
Rußland	17 457	8,5	57 945	10,3	2,1	3,3	87 011	8,9	303 785	6,5	1,7	3,5
Schweden	39 401	8,9-	74 755	8,7-	2,7	1,9	323 149	12,2-	527 750	11,2-	3,0	1,6
Schweiz	79 329	7,5	168 404	6,3	6,2	2,1	457 268	6,0	956 388	6,4	5,4	2,1
Spanien	25 178	6,5-	54 917	2,1-	2,0	2,2	174 534	3,5-	359 650	0,0	2,0	2,1
Tschechische Republik	14 866	0,3-	35 849	0,9-	1,3	2,4	86 347	12,0	216 629	6,8	1,2	2,5
Türkei	9 486	9,6	23 258	11,7	0,9	2,5	50 616	12,2	128 078	13,3	0,7	2,5
Ungarn	12 327	3,4-	32 796	6,0	1,2	2,7	69 284	4,2-	175 606	0,6-	1,0	2,5
Sonstige europ. Länder	21 874	6,1	56 557	7,8	2,1	2,6	116 209	2,0-	321 913	5,2-	1,8	2,8
Zusammen	802 517	0,3	1 893 843	2,0	69,5	2,4	5 416 698	0,3-	12 692 258	0,4-	71,7	2,3
Afrika												
Republik Südafrika	4 577	5,4	11 664	19,6	0,4	2,5	26 246	3,0-	69 122	5,0	0,4	2,6
Sonstige afrik. Länder	6 807	0,6	20 942	0,7-	0,8	3,1	40 060	0,2-	126 122	3,2-	0,7	3,1
Zusammen	11 384	2,5	32 606	5,8	1,2	2,9	66 306	1,3-	195 244	0,4-	1,1	2,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	5 868	18,3	17 742	19,9	0,7	3,0	35 956	3,5	134 847	3,4-	0,8	3,8
China Volksrep. und Hongkong	11 350	37,0	30 481	4,4	1,1	2,7	65 455	11,3	180 246	14,0	1,0	2,8
Israel	9 694	15,2	25 302	23,5	0,9	2,6	59 926	0,1	180 797	3,7	1,0	3,0
Japan	88 206	11,5	141 173	12,0	5,2	1,6	519 693	9,5	806 119	9,7	4,6	1,6
Südkorea	7 691	53,5	15 147	47,1	0,6	2,0	53 865	63,8	93 973	48,8	0,5	1,7
Taiwan	4 927	35,3	11 348	6,0	0,4	2,3	32 870	38,0	62 311	16,2	0,4	1,9
Sonstige asiat. Länder	30 738	19,6	76 185	20,1	2,8	2,5	172 568	2,0	415 288	2,2	2,3	2,4
Zusammen	158 474	17,3	317 378	15,4	11,7	2,0	940 333	10,1	1 873 581	8,3	10,6	2,0
Amerika												
Kanada	12 242	3,3	27 028	13,0	1,0	2,2	78 406	4,7-	159 041	8,0-	0,9	2,0
USA	147 168	1,9	303 666	3,6	11,1	2,1	970 971	1,7	1 946 380	0,8	11,0	2,0
Mittelamerika und Karibik	3 874	20,5	10 060	26,7	0,4	2,6	21 306	7,9-	51 840	3,0	0,3	2,4
Brazilien	9 818	4,5	25 514	20,6	0,9	2,6	56 385	9,6	136 729	15,1	0,8	2,4
Sonstige südamerik. Länder	9 583	5,9	23 513	17,6	0,9	2,5	45 708	19,0-	110 532	10,6-	0,6	2,4
Zusammen	182 685	2,6	389 781	6,5	14,3	2,1	1 172 776	0,4	2 404 522	0,3	13,6	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	13 223	3,2	27 230	2,2	1,0	2,1	85 986	0,5-	175 948	1,0-	1,0	2,0
Ohne Angabe	31 585	10,2-	62 901	29,7-	2,3	2,0	178 467	10,9-	353 653	26,3-	2,0	2,0
Ausland zusammen	1 199 868	2,4	2 723 739	3,0	11,1	2,3	7 860 566	0,6	17 695 206	0,2-	11,0	2,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	7 428 904	0,5	24 549 146	1,7	100,0	3,3	44 379 699	2,6	160 917 771	1,0	100,0	3,6

1) Mai - Oktober 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.-3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Oktober 1995						Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)	
		Anzahl		%		Anzahl		%		Tage		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Neue Länder und Berlin-Ost												
Bundesrepublik Deutschland	1 190 239	11,5	3 497 391	12,9	92,9	2,9	7 663 990	14,8	24 253 052	14,1	93,4	3,2
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	533	23,7	2 435	64,0	0,9	4,6	3 758	5,2	15 064	11,1	0,9	4,0
Belgien	2 419	4,9	5 773	12,4	2,1	2,4	16 418	7,5	37 958	11,5	2,2	2,3
Dänemark	5 779	0,9	12 602	8,2	4,7	2,2	39 276	5,4	81 753	4,4	4,8	2,1
Finnland	690	8,5	2 289	10,8	0,9	3,3	5 357	8,7	15 154	16,9	0,9	2,8
Frankreich	4 630	39,7	11 729	21,6	4,4	2,5	27 539	8,4	68 026	2,1	4,0	2,5
Griechenland	367	33,5	1 333	29,3	0,5	3,6	2 898	21,5	12 059	33,0	0,7	4,2
Großbrit. und Nordirland	7 810	15,5	23 884	3,2	8,9	3,1	54 608	23,1	167 649	17,2	9,8	3,1
Irland, Republik	312	39,9	1 576	55,4	0,6	5,1	1 647	0,2	8 415	23,9	0,5	5,1
Island	56	86,7	163	150,8	0,1	2,9	605	72,4	1 184	70,6	0,1	2,0
Italien	3 989	14,5	18 624	36,0	6,9	4,7	24 228	13,8	108 672	45,2	6,3	4,5
Luxemburg	327	15,5	804	12,3	0,3	2,5	2 654	21,5	6 864	7,0	0,4	2,6
Niederlande	11 780	33,7	28 098	37,1	10,5	2,4	70 407	34,0	166 645	40,3	9,7	2,4
Norwegen	1 568	16,9	2 375	24,2	0,9	1,5	10 856	16,4	20 213	1,0	1,2	1,9
Österreich	4 858	16,9	12 986	4,8	4,8	2,7	33 453	14,4	90 675	15,9	5,3	2,7
Polen	3 778	46,0	17 994	25,4	6,5	4,6	20 929	40,4	111 505	44,9	6,5	5,3
Portugal	655	31,5	4 175	2,3	1,6	6,4	4 974	55,5	25 432	12,5	1,5	5,1
Rußland	3 688	6,4	20 238	0,8	7,5	5,5	17 978	6,3	106 731	1,4	6,2	5,9
Schweden	4 050	3,1	8 971	7,0	3,3	2,2	35 743	6,4	68 970	2,3	4,0	1,9
Schweiz	4 966	34,1	10 939	22,7	4,1	2,2	34 119	27,6	77 756	24,8	4,5	2,3
Spanien	1 280	21,9	3 123	0,5	1,2	2,4	10 733	20,2	26 971	9,3	1,6	2,5
Tschechische Republik	2 293	40,6	8 076	58,0	3,0	3,5	11 559	16,8	40 145	14,5	2,3	3,5
Türkei	700	27,7	3 525	61,0	1,3	5,0	4 198	44,3	20 197	76,8	1,2	4,8
Ungarn	1 127	25,5	4 298	25,4	1,6	3,8	7 292	23,8	23 461	15,1	1,4	3,2
Sonstige europ. Länder	3 009	23,1	14 113	16,6	5,3	4,7	18 178	38,0	75 412	23,7	4,4	4,1
Zusammen	70 664	20,7	219 523	15,9	81,7	3,1	459 407	17,0	1 376 811	17,8	80,3	3,0
Afrika												
Republik Südafrika	100	13,6	195	44,1	0,1	2,0	754	33,9	2 068	32,9	0,1	2,7
Sonstige afrik. Länder	317	25,8	787	44,7	0,3	2,5	2 104	21,2	6 643	4,4	0,4	3,2
Zusammen	417	22,6	982	44,6	0,4	2,4	2 858	24,3	8 711	2,4	0,5	3,0
Asien												
Arabische Golfstaaten	91	56,9	225	15,4	0,1	2,5	687	33,9	1 975	5,0	0,1	2,9
China Volksrep. und Hongkong	433	16,1	1 107	10,4	0,4	2,6	3 072	60,3	10 188	53,5	0,6	3,3
Israel	637	65,0	1 397	10,5	0,5	2,2	3 283	34,0	9 559	47,8	0,6	2,9
Japan	2 418	71,1	3 647	38,4	1,4	1,5	16 050	45,1	28 753	42,9	1,7	1,8
Südkorea	218	137,0	543	76,9	0,2	2,5	1 611	72,5	3 852	21,2	0,2	2,4
Taiwan	68	172,0	172	319,5	0,1	2,5	830	207,4	1 970	249,3	0,1	2,4
Sonstige asiat. Länder	1 241	88,3	3 072	32,4	1,1	2,5	6 924	35,9	23 320	33,6	1,4	3,4
Zusammen	5 106	69,9	10 163	30,9	3,8	2,0	32 457	45,9	79 617	36,8	4,6	2,5
Amerika												
Kanada	724	54,7	1 721	7,8	0,6	2,4	3 991	5,7	10 959	15,4	0,6	2,7
USA	5 702	9,5	12 001	4,1	4,5	2,1	40 097	1,9	92 763	2,6	5,4	2,3
Mittelamerika und Karibik	200	80,2	456	49,5	0,2	2,3	955	4,9	2 804	4,8	0,2	2,9
Brasilien	454	94,0	977	78,6	0,4	2,2	2 124	32,9	4 914	36,1	0,3	2,3
Sonstige südamerik. Länder	262	17,6	662	30,6	0,2	2,5	2 600	15,8	6 240	10,9	0,4	2,4
Zusammen	7 342	15,8	15 817	0,6	5,9	2,2	49 767	0,7	117 680	0,5	6,9	2,4
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	532	9,2	1 245	36,2	0,5	2,3	4 021	20,6	8 874	23,6	0,5	2,2
Ohne Angabe	8 445	33,8	21 058	84,4	7,8	2,5	52 523	98,3	123 690	172,4	7,2	2,4
Ausland zusammen	92 506	23,3	268 788	18,3	7,1	2,9	601 033	21,0	1 715 383	22,0	6,6	2,9
Ankünfte/Übern. insgesamt	1 282 745	12,3	3 766 179	13,2	100,0	2,9	8 265 023	15,2	25 968 435	14,6	100,0	3,1

1) Mai - Oktober 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.1 Nach Ländern

Land	Oktober 1995											Sommerhalbjahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)	
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
Baden-Württemberg	7 292	6 924	95,0	2,6	294 107	280 822	95,5	2,9	40,2	42,5	43,8	46,0	
Bayern	14 317	13 883	97,0	1,1	553 952	537 159	97,0	2,1	38,2	39,8	44,7	46,3	
Berlin	417	417	100,0	2,3-	45 925	45 277	98,6	2,0	52,1	52,8	52,7	53,6	
Brandenburg	1 112	988	88,8	15,3	61 415	53 700	87,4	21,4	30,0	34,7	38,3	42,8	
Bremen	91	87	95,6	2,4	8 187	8 019	97,9	4,9	40,1	40,9	39,9	40,4	
Hamburg	322	255	79,2	1,2	28 111	25 900	92,1	5,8	46,6	50,6	44,9	48,4	
Hessen	3 610	3 470	96,1	0,4-	190 130	175 936	92,5	0,7	42,1	45,5	42,9	46,8	
Mecklenburg-Vorpommern	1 733	1 355	78,2	19,0	99 126	75 083	75,7	15,9	25,9	34,8	41,2	50,5	
Niedersachsen	6 144	5 953	96,9	7,9	254 374	246 249	96,8	8,3	40,7	42,6	46,4	48,1	
Nordrhein-Westfalen	5 719	5 514	96,4	0,6	260 322	252 184	96,9	3,4	44,9	46,6	42,4	44,2	
Rheinland-Pfalz	3 707	3 700	99,8	0,5-	150 172	148 268	98,7	0,5-	42,5	43,1	41,3	41,7	
Saarland	346	309	89,3	0,6-	15 089	13 617	90,2	2,0	41,5	46,1	41,7	45,3	
Sachsen	1 516	1 460	96,3	33,6	85 134	79 842	93,8	35,4	38,3	41,1	40,1	42,7	
Sachsen-Anhalt	968	936	96,7	22,2	48 374	44 618	92,2	19,0	32,8	35,6	33,4	36,6	
Schleswig-Holstein	4 670	4 268	91,4	0,9	180 548	158 634	87,9	0,1	31,6	35,9	47,9	52,8	
Thüringen	1 515	1 353	89,3	13,0	71 761	63 087	87,9	13,0	32,1	36,7	34,2	38,8	
Bundesgebiet	53 479	50 872	95,1	3,8	2 346 727	2 208 396	94,1	5,0	38,9	41,6	43,5	46,1	
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	46 567	44 712	96,0	1,8	1 969 639	1 880 963	95,5	2,8	40,2	42,4	44,4	46,6	
Neue Länder und Berlin-Ost	6 912	6 160	89,1	20,3	377 088	327 433	86,8	19,9	32,2	37,4	38,6	43,5	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.2 Nach Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	Oktober 1995										Sommerhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl	%		Anzahl	%								
Deutschland												
Hotels	13 038	12 630	96,9	4,0	850 675	812 976	95,6	6,1	38,6	40,5	39,6	41,6
Gasthöfe	10 778	10 228	94,9	1,7	249 585	235 313	94,3	2,7	25,5	27,3	29,6	31,5
Pensionen	6 272	5 960	95,0	5,4	148 394	138 075	93,0	4,5	34,0	37,1	42,3	45,0
Hotels garnis	9 478	8 990	94,9	0,9	283 709	266 860	94,1	3,9	34,7	37,1	40,0	42,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	39 566	37 808	95,6	2,8	1 532 363	1 453 224	94,8	5,0	35,3	37,5	38,3	40,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 720	2 525	92,8	2,0	205 083	183 524	89,5	1,7	38,7	43,5	44,5	49,2
Ferienzentren	49	42	85,7	4,5-	37 884	35 753	94,4	24,8	54,0	57,2	57,6	60,1
Ferienhäuser, -wohnungen	8 609	8 046	93,5	9,2	281 259	257 709	91,6	7,0	28,8	31,8	41,6	44,9
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 393	1 333	95,7	4,1	118 544	111 494	94,1	2,2	34,7	37,3	44,0	46,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	12 771	11 946	93,5	6,9	642 770	588 480	91,6	5,2	34,5	38,0	43,9	47,4
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 142	1 118	97,9	1,9	171 594	166 692	97,1	4,1	87,9	90,6	88,9	91,8
Betriebe zusammen	53 479	50 872	95,1	3,8	2 346 727	2 208 396	94,1	5,0	38,9	41,6	43,5	46,1
Früheres Bundesgebiet												
Hotels	10 788	10 533	97,6	1,0	684 420	661 099	96,6	2,8	39,9	41,5	40,1	41,7
Gasthöfe	9 785	9 328	95,3	0,4	224 462	212 703	94,8	1,6	25,2	27,0	29,4	31,1
Pensionen	5 046	4 823	95,6	0,9	120 094	113 224	94,3	0,9	35,5	38,2	44,5	46,7
Hotels garnis	8 779	8 337	95,0	0,2-	249 030	235 871	94,7	2,1	35,1	37,4	40,8	42,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	34 398	33 021	96,0	0,5	1 278 006	1 222 897	95,7	2,3	36,0	37,9	38,8	40,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 181	2 107	96,6	1,5	173 855	160 416	92,3	0,9	41,4	45,1	46,3	50,0
Ferienzentren	27	27	100,0	8,0	32 325	32 037	99,1	31,0	59,2	59,7	59,5	60,5
Ferienhäuser, -wohnungen	7 916	7 551	95,4	8,1	246 091	233 415	94,8	5,7	30,8	32,7	43,4	45,9
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 048	1 020	97,3	2,0	90 595	87 144	96,2	0,0	37,0	38,8	44,6	46,4
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	11 172	10 705	95,8	6,2	542 866	513 012	94,5	4,4	36,9	39,3	45,5	48,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	997	986	98,9	0,8	148 767	145 054	97,5	1,2	88,5	90,8	89,3	92,0
Betriebe zusammen	46 567	44 712	96,0	1,8	1 969 639	1 880 963	95,5	2,8	40,2	42,4	44,4	46,6
Neue Länder und Berlin-Ost												
Hotels	2 250	2 097	93,2	22,2	166 255	151 877	91,4	23,3	33,2	36,5	37,5	41,4
Gasthöfe	993	900	90,6	17,0	25 123	22 610	90,0	15,1	27,5	30,9	31,8	35,0
Pensionen	1 226	1 137	92,7	29,9	28 300	24 851	87,8	25,1	28,0	32,0	32,6	36,8
Hotels garnis	699	653	93,4	17,4	34 679	30 989	89,4	19,4	31,1	34,9	34,4	37,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	5 168	4 787	92,6	22,2	254 357	230 327	90,6	22,1	31,8	35,3	36,0	39,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	539	418	77,6	4,5	31 228	23 108	74,0	7,3	23,7	32,4	34,5	43,9
Ferienzentren	22	15	68,2	21,1-	5 559	3 716	66,8	11,1-	23,4	35,5	47,3	57,2
Ferienhäuser, -wohnungen	693	495	71,4	27,6	35 168	24 294	69,1	21,4	14,6	22,1	28,1	35,5
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	345	313	90,7	11,8	27 949	24 350	87,1	10,7	27,2	31,7	42,1	45,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 599	1 241	77,6	14,2	99 904	75 468	75,5	11,5	21,5	29,1	35,1	42,4
Sanatorien, Kurkrankenh.	145	132	91,0	10,9	22 827	21 638	94,8	29,4	83,8	88,7	86,1	90,0
Betriebe zusammen	6 912	6 160	89,1	20,3	377 088	327 433	86,8	19,9	32,2	37,4	38,6	43,5

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. 1fd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Oktober 1995										Sommerhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%						
Deutschland												
Mineral- und Moorbäder	4 263	4 138	97,1	0,6-	225 841	216 979	96,1	0,6	60,1	62,9	64,7	67,3
Heilklimetische Kurorte	3 478	3 401	97,8	0,4	121 468	117 289	96,6	1,0	43,6	45,7	49,9	51,8
Kneippkurorte	1 853	1 783	96,2	1,2-	79 768	75 914	95,2	0,6-	47,9	50,8	52,2	54,9
Heilbäder zusammen	9 594	9 322	97,2	0,4-	427 077	410 182	96,0	0,5	53,1	55,8	58,1	60,6
Seebäder	4 666	4 406	94,4	4,6	181 485	165 780	91,3	3,3	35,9	39,7	52,4	56,5
Luftkurorte	5 431	5 243	96,6	1,3	201 393	193 430	96,0	2,5	36,2	38,0	43,7	45,4
Erholungsorte	6 135	5 801	94,6	2,1	223 975	212 758	95,0	2,2	34,2	36,6	41,4	43,5
Sonstige Gemeinden 8)	27 653	26 095	94,4	6,1	1 312 797	1 226 246	93,4	7,8	35,9	38,6	37,8	40,4
Gemeindegruppen zusammen	53 479	50 872	95,1	3,8	2 346 727	2 208 396	94,1	5,0	38,9	41,6	43,5	46,1

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.8) Alle Gemeinden in Gebiet der "neuen Länder und Berlin-Ost" sind in Sonstige Gemeinden enthalten.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Oktober 1995									Sommerhalbjahr 1995 1)			
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)	
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat					
Anzahl		%		Anzahl		Betten / Schlaf- gelegenheiten							
						%							
Früheres Bundesgebiet													
Mineral- und Moorbäder	4 263	4 138	97,1	0,6-	225 841	216 979	96,1	0,6	60,1	62,9	64,7	67,3	
Heilklimatische Kurorte	3 478	3 401	97,8	0,4	121 468	117 289	96,6	1,0	43,6	45,7	49,9	51,8	
Kneippkurorte	1 853	1 783	96,2	1,2-	79 768	75 914	95,2	0,6-	47,9	50,8	52,2	54,9	
Heilbäder zusammen	9 594	9 322	97,2	0,4-	427 077	410 182	96,0	0,5	53,1	55,8	58,1	60,6	
Seebäder	4 666	4 406	94,4	4,6	181 485	165 780	91,3	3,3	35,9	39,7	52,4	56,5	
Luftkurorte	5 431	5 248	96,6	1,3	201 393	193 430	96,0	2,5	36,2	38,0	43,7	45,4	
Erholungsorte	6 135	5 801	94,6	2,1	223 975	212 758	95,0	2,2	34,2	36,6	41,4	43,5	
Sonstige Gemeinden	20 741	19 935	96,1	2,3	935 709	898 813	96,1	4,0	37,4	39,1	37,5	39,2	
Gemeindegruppen zusammen	46 567	44 712	96,0	1,8	1 969 639	1 880 963	95,5	2,8	40,2	42,4	44,4	46,6	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		Oktober 1995								Sommerhalb- jahr 1995 1)		
Gemeindegruppe	Betriebsart	Betriebe			Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		darunter			darunter				aller 6)		der angebotenen 7)	
		geöffnete 3) Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		insgesamt 2)	zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 4)	insgesamt 5)	zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 4)	aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
		Anzahl	%			Anzahl			Betten / Schlafgelegenheiten		%	

Früheres Bundesgebiet

Mineral- und Moorbäder

Hotels	829	806	97,2	0,2-	54 657	52 390	95,9	1,6	46,3	48,4	47,4	49,4
Gasthöfe	328	311	94,8	1,0-	7 209	6 800	94,3	1,8	26,9	29,0	31,7	33,7
Pensionen	921	883	95,9	2,2-	23 716	22 397	94,4	1,9-	41,4	44,6	54,2	56,9
Hotels garnis	954	922	96,6	1,7-	22 861	21 973	96,1	0,3-	38,4	40,2	50,4	52,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	3 032	2 922	96,4	1,4-	108 443	103 560	95,5	0,4	42,3	44,6	48,5	50,7
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	126	122	96,8	4,7-	9 716	9 233	95,0	3,3-	45,7	48,9	52,5	55,8
Ferienzentren	3	3	100,0	0,0	1 072	1 027	95,8	4,2-	40,4	42,2	43,4	43,7
Ferienhäuser, -wohnungen	532	526	98,9	4,2	17 358	16 891	97,3	3,7	39,9	41,1	52,1	53,8
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnll.Einr.	37	37	100,0	2,6-	3 248	3 092	95,2	6,9-	36,8	38,7	43,0	45,5
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	698	688	98,6	2,1	31 394	30 243	96,3	0,1	41,4	43,2	50,9	53,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	533	528	99,1	0,4	86 004	83 176	96,7	1,0	89,4	92,5	90,3	93,1
Betriebe zusammen	4 263	4 138	97,1	0,6-	225 841	216 979	96,1	0,6	60,1	62,9	64,7	67,3

Heilklimatische Kurorte

Hotels	511	497	97,3	0,0	32 527	31 277	96,2	1,3	44,0	46,0	45,5	47,3
Gasthöfe	273	263	96,3	2,2-	7 041	6 763	96,1	0,1	29,2	31,0	37,7	39,6
Pensionen	490	476	97,1	1,4-	11 774	11 348	96,4	1,7-	39,6	42,0	49,6	51,5
Hotels garnis	1 008	982	97,4	4,1-	17 571	16 998	96,7	3,4-	34,5	36,5	50,7	52,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 282	2 218	97,2	2,4-	68 913	66 386	96,3	0,6-	39,3	41,4	46,7	48,5
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	173	170	98,3	2,4	11 826	11 484	97,1	2,7	50,5	52,5	53,3	55,8
Ferienzentren	855	847	99,1	7,2	23 037	22 329	96,9	4,8	35,4	36,8	43,4	44,9
Ferienhäuser, -wohnungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnll.Einr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 121	1 108	98,8	6,4	42 438	40 942	96,5	3,6	38,6	40,5	44,5	46,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	75	75	100,0	1,4	10 117	9 961	98,5	1,1	93,9	95,4	93,9	94,8
Betriebe zusammen	3 478	3 401	97,8	0,4	121 468	117 289	96,6	1,0	43,6	45,7	49,9	51,8

Kneippkurorte

Hotels	436	418	95,9	1,2-	25 111	23 909	95,2	1,5-	45,1	47,8	44,9	47,7
Gasthöfe	229	219	95,6	1,4-	4 908	4 697	95,7	0,6-	24,3	25,8	31,2	32,8
Pensionen	411	389	94,6	1,3-	9 590	8 916	93,0	1,0-	40,0	43,6	49,3	52,5
Hotels garnis	270	263	97,4	3,7-	5 705	5 471	95,9	2,9-	27,7	29,3	41,1	42,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 346	1 289	95,8	1,8-	45 314	42 993	94,9	1,5-	39,6	42,2	43,8	46,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	81	77	95,1	1,3-	5 876	5 320	90,5	1,6-	42,9	47,3	48,3	52,4
Ferienhäuser, -wohnungen	260	256	98,5	0,4	8 829	8 260	93,6	0,8	33,5	35,9	38,1	40,5
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnll.Einr.	39	38	97,4	5,6	3 777	3 714	98,3	2,0	33,5	35,5	47,3	48,4
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	380	371	97,6	0,5	18 482	17 294	93,6	0,3	36,5	39,4	43,2	45,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	127	123	96,9	0,8-	15 972	15 627	97,8	0,6	84,7	86,6	86,7	88,3
Betriebe zusammen	1 853	1 783	96,2	1,2-	79 768	75 914	95,2	0,6-	47,9	50,8	52,2	54,9

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		Oktober 1995								Sommerhalbjahr 1995 1)			
Gemeindegruppe	Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
			geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
			zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 4)		zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 4)				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
Heilbäder zusammen													
Hotels		1 776	1 721	96,9	0,4-	112 295	107 576	95,8	0,8	45,4	47,6	46,3	48,4
Gasthöfe		830	793	95,5	1,5-	19 158	18 260	95,3	0,5	27,1	29,0	33,8	35,7
Pensionen		1 822	1 748	95,9	1,8-	45 080	42 661	94,6	1,7-	40,6	43,7	52,0	54,5
Hotels garnis		2 232	2 167	97,1	3,0-	46 137	44 442	96,3	1,8-	35,6	37,5	49,3	51,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen		6 660	6 429	96,5	1,8-	222 670	212 939	95,6	0,3-	40,8	43,1	47,0	49,1
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime		380	369	97,1	0,8-	27 418	26 037	95,0	0,4-	47,2	50,2	52,0	55,1
Ferienzentren		1 647	1 629	98,9	5,1	49 224	47 480	96,5	3,7	36,6	38,2	45,5	47,3
Ferienhäuser, -wohnungen	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen		2 199	2 167	98,5	4,0	92 314	88 479	95,8	1,7	39,1	41,2	46,5	48,8
Sanatorien, Kurkrankenh.		735	726	98,8	0,3	112 093	108 764	97,0	0,9	89,2	91,9	90,1	92,6
Betriebe zusammen		9 594	9 322	97,2	0,4-	427 077	410 182	96,0	0,5	53,1	55,8	58,1	60,6
Seebäder													
Hotels		291	284	97,6	0,4	20 219	18 187	90,0	0,4-	36,9	41,4	52,5	57,5
Gasthöfe		78	75	96,2	2,7	2 446	2 359	96,4	10,1	28,3	29,9	48,9	50,3
Pensionen		236	221	93,6	4,2	6 712	6 175	92,0	2,6	32,0	36,2	56,0	58,5
Hotels garnis		818	747	91,3	2,2	18 695	16 466	88,1	2,4	28,2	32,7	51,3	55,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen		1 423	1 327	93,3	2,2	48 072	43 187	89,8	1,6	32,4	36,8	52,3	56,6
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime		220	205	93,2	3,0	27 497	21 726	79,0	4,0-	36,3	46,4	51,1	58,0
Ferienzentren		6	6	100,0	0,0	11 444	11 444	100,0	8,5	58,5	58,5	68,4	70,1
Ferienhäuser, -wohnungen		2 937	2 788	94,9	6,0	81 255	76 288	93,9	5,9	29,1	31,2	46,5	49,5
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.		27	27	100,0	3,8	4 443	4 387	98,7	0,7	38,4	40,9	61,1	62,7
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen		3 190	3 026	94,9	5,8	124 639	113 845	91,9	3,9	33,7	37,2	50,0	53,7
Sanatorien, Kurkrankenh.		53	53	100,0	1,9	8 774	8 748	99,7	3,3	85,3	85,6	83,4	92,8
Betriebe zusammen		4 666	4 406	94,4	4,6	181 485	165 780	91,9	3,3	35,9	39,7	52,4	56,5
Luftkurorte													
Hotels		1 013	995	98,2	1,0-	53 879	51 992	96,5	0,3	36,7	38,4	40,8	42,5
Gasthöfe		983	936	95,2	0,5	23 094	21 825	94,5	0,6	23,1	25,1	31,1	32,8
Pensionen		734	705	96,0	1,1	15 780	14 985	95,0	2,0	30,7	32,8	42,0	43,8
Hotels garnis		1 130	1 076	95,2	1,6-	20 554	19 202	93,4	1,9-	24,9	27,0	43,0	44,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen		3 860	3 712	96,2	0,4-	113 307	108 004	95,3	0,2	30,9	32,9	39,4	41,1
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime		303	296	97,7	1,4	21 481	20 527	95,6	1,2	44,7	46,9	49,0	51,8
Ferienzentren		5	5	100,0	25,0	6 465	6 315	97,7	94,7	62,9	64,4	54,5	54,7
Ferienhäuser, -wohnungen		1 014	990	97,6	8,8	36 754	35 567	96,8	3,8	29,9	31,0	41,4	42,7
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.		184	180	97,8	0,6-	13 816	13 526	97,9	0,3	34,5	35,3	41,7	42,8
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen		1 506	1 471	97,7	6,1	78 516	75 935	96,7	6,5	37,5	38,9	44,5	46,1
Sanatorien, Kurkrankenh.		65	65	100,0	1,5-	9 570	9 491	99,2	2,2-	88,0	88,9	88,0	89,0
Betriebe zusammen		5 431	5 248	96,6	1,3	201 393	193 430	96,0	2,5	36,2	38,0	43,7	45,4

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		Oktober 1995										Sommerhalbjahr 1995 1)	
Gemeindegruppe	Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		insgesamt 2)	darunter			insgesamt 5)	darunter			aller 6)	der angebotenen 7)	aller 6)	der angebotenen 7)
			geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
			zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 4)		zusammen	An- teil 4)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					Betten / Schlafgelegenheiten
Anzahl	%		Anzahl	%									
Erholungsorte													
	Hotels	1 104	1 076	97,5	1,2	54 484	52 040	95,5	3,5	37,3	39,5	41,1	42,9
	Gasthöfe	1 651	1 574	95,3	0,3	40 201	38 231	95,1	1,4	24,7	26,4	31,6	33,3
	Pensionen	745	694	93,2	1,9	16 945	15 764	93,0	1,1	32,2	35,2	40,7	42,9
	Hotels garnis	871	795	91,3	3,5-	16 957	15 417	90,9	2,8-	24,2	27,3	37,6	39,9
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 371	4 139	94,7	0,0	128 587	121 452	94,5	1,7	31,0	33,3	37,6	39,5
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	338	325	96,2	2,5	25 567	24 184	94,6	1,4	41,3	44,1	47,4	50,8
	Ferienzentren	9	9	100,0	0,0	5 800	5 774	99,6	8,1	48,5	48,7	46,8	47,7
	Ferienhäuser, -wohnungen	1 200	1 116	93,0	10,3	45 749	43 490	95,1	2,9	30,7	33,0	42,4	44,4
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	168	163	97,0	2,5	11 859	11 480	96,8	2,5	34,2	35,7	39,4	40,7
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 715	1 613	94,1	7,7	88 975	84 928	95,5	2,8	35,4	37,6	43,7	45,9
	Sanatorien, Kurkrankenh.	49	49	100,0	4,3	6 413	6 378	99,5	3,6	83,8	84,3	86,5	87,6
	Betriebe zusammen	6 135	5 801	94,6	2,1	223 975	212 758	95,0	2,2	34,2	36,6	41,4	43,5
Sonstige Gemeinden													
	Hotels	6 604	6 457	97,8	1,8	443 543	431 304	97,2	3,7	39,4	40,5	37,8	39,0
	Gasthöfe	6 243	5 950	95,3	0,6	139 563	132 028	94,6	1,8	25,4	27,1	27,5	29,3
	Pensionen	1 509	1 455	96,4	3,3	35 577	33 639	94,6	3,4	33,2	35,4	35,6	37,4
	Hotels garnis	3 728	3 552	95,3	2,3	146 687	140 344	95,7	4,6	38,6	40,4	36,7	38,5
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	18 084	17 414	96,3	1,6	765 370	737 315	96,3	3,5	36,4	37,9	35,6	37,1
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	940	912	97,0	1,8	71 892	67 942	94,5	2,8	40,1	42,6	41,2	44,1
	Ferienzentren	3	3	100,0	50,0	6 958	6 897	99,1	87,8	69,9	70,5	62,7	63,5
	Ferienhäuser, -wohnungen	1 118	1 028	91,9	16,6	33 109	30 590	92,4	15,2	27,4	29,9	36,5	40,7
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	501	485	96,8	1,9	46 463	44 396	95,6	0,6-	39,8	41,8	46,9	48,7
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 562	2 428	94,8	7,6	158 422	149 825	94,6	6,3	38,7	41,0	42,7	45,7
	Sanatorien, Kurkrankenh.	95	93	97,9	4,5	11 917	11 673	98,0	3,6	87,9	89,7	89,0	90,5
	Betriebe zusammen	20 741	19 935	96,1	2,3	935 709	898 813	96,1	4,0	37,4	39,1	37,5	39,2
Gemeindegruppen zusammen													
	Hotels	10 788	10 533	97,6	1,0	684 420	661 099	96,6	2,8	39,9	41,5	40,1	41,7
	Gasthöfe	9 785	9 328	95,3	0,4	224 462	212 703	94,8	1,6	25,2	27,0	29,4	31,1
	Pensionen	5 046	4 823	95,6	0,9	120 094	113 224	94,3	0,9	35,5	38,2	44,5	46,7
	Hotels garnis	8 779	8 337	95,0	0,2-	249 030	235 871	94,7	2,1	35,1	37,4	40,8	42,8
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	34 398	33 021	96,0	0,5	1 278 006	1 222 897	95,7	2,3	36,0	37,9	38,8	40,5
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 181	2 107	96,6	1,5	173 855	160 416	92,3	0,9	41,4	45,1	46,3	50,0
	Ferienzentren	27	27	100,0	8,0	32 325	32 037	99,1	31,0	59,2	59,7	59,5	60,5
	Ferienhäuser, -wohnungen	7 916	7 551	95,4	8,1	246 091	233 415	94,8	5,7	30,8	32,7	43,4	45,9
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli.Einr.	1 048	1 020	97,3	2,0	90 595	87 144	96,2	0,0	37,0	38,8	44,6	46,4
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	11 172	10 705	95,8	6,2	542 866	513 012	94,5	4,4	36,9	39,3	45,5	48,2
	Sanatorien, Kurkrankenh.	997	986	98,9	0,8	148 767	145 054	97,5	1,2	88,5	90,8	89,3	92,0
	Betriebe insgesamt	46 567	44 712	96,0	1,8	1 969 639	1 880 963	95,5	2,8	40,2	42,4	44,4	46,6

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Oktober 1995										Sommerhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%						
unter 2 000												
Hotels	1 809	1 740	96,2	6,8	88 494	81 671	92,3	10,5	31,8	34,6	37,2	40,0
Gasthöfe	1 881	1 795	95,4	2,3	42 121	39 875	94,7	3,6	25,3	27,1	30,4	31,8
Pensionen	1 344	1 275	94,9	8,1	28 656	26 370	92,0	8,1	30,4	33,5	37,3	40,0
Hotels garnis	1 148	1 049	91,4	0,0	25 415	22 330	87,9	1,5	25,1	29,1	39,7	43,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	6 182	5 859	94,8	4,4	184 686	170 246	92,2	7,2	29,2	32,0	36,0	38,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	616	535	86,9	3,9	41 993	35 937	85,6	8,4	34,1	40,1	44,5	50,9
Ferienzentren	22	17	77,3	5,6	12 147	11 717	96,5	0,6	52,4	54,5	54,2	55,7
Ferienhäuser, -wohnungen	2 674	2 395	89,6	10,4	77 154	67 318	87,3	10,7	24,0	28,0	39,6	43,6
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnll. Einr.	240	221	92,1	11,6	19 150	16 557	86,5	8,7	24,4	28,8	38,9	42,4
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 552	3 168	89,2	9,2	150 444	131 529	87,4	8,8	29,2	33,8	42,1	46,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	85	83	97,6	9,2	11 757	11 430	97,2	9,6	85,2	88,0	84,7	93,8
Betriebe zusammen	9 819	9 110	92,8	6,1	346 887	313 205	90,3	8,0	31,1	34,8	40,4	43,8
2 000 - 5 000												
Hotels	1 997	1 932	96,7	5,6	106 965	101 883	95,2	7,9	36,4	38,5	40,5	42,9
Gasthöfe	2 552	2 417	94,7	2,7	60 773	57 268	94,2	3,6	24,4	26,3	29,9	31,8
Pensionen	1 411	1 327	94,0	7,6	32 127	29 980	93,3	5,4	31,9	34,7	41,4	44,0
Hotels garnis	1 920	1 812	94,4	1,5	40 768	38 036	93,3	4,5	28,7	31,2	42,6	45,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	7 880	7 488	95,0	3,2	240 633	227 167	94,4	5,3	31,5	33,7	38,3	40,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	592	540	91,2	1,5	41 162	36 775	89,3	0,6	37,4	42,1	44,9	49,9
Ferienzentren	11	9	81,8	10,0	8 186	7 398	90,4	2,0	50,0	55,3	58,0	63,9
Ferienhäuser, -wohnungen	2 306	2 165	93,9	6,4	78 768	72 705	92,3	4,2	28,8	31,4	41,2	44,0
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnll. Einr.	276	262	94,9	3,6	20 301	18 935	93,3	0,0	31,9	34,3	41,0	43,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 185	2 976	93,4	5,2	148 417	135 813	91,5	2,3	32,8	36,0	43,1	46,6
Sanatorien, Kurkrankenh.	215	206	95,8	0,5	30 239	29 073	96,1	7,4	88,5	92,1	89,3	92,0
Betriebe zusammen	11 280	10 670	94,6	3,7	419 289	392 053	93,5	4,7	36,1	38,9	43,6	46,5
5 000 - 10 000												
Hotels	2 052	1 989	96,9	3,5	109 892	103 708	94,4	3,9	37,0	39,4	40,6	43,1
Gasthöfe	2 210	2 107	95,3	2,6	51 021	48 225	94,5	3,3	24,2	26,0	29,6	31,4
Pensionen	1 314	1 249	95,1	2,5	32 019	29 698	92,8	4,0	34,9	38,2	45,5	48,2
Hotels garnis	1 878	1 792	95,4	0,7	41 771	38 891	93,1	2,4	31,2	34,0	46,3	48,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	7 454	7 137	95,7	2,3	234 703	220 522	94,0	3,5	32,9	35,4	39,9	42,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	551	524	95,1	0,4	44 572	38 550	86,5	2,6	38,2	44,5	45,6	49,9
Ferienzentren	12	12	100,0	20,0	15 409	15 153	98,3	97,0	61,0	62,1	62,5	63,3
Ferienhäuser, -wohnungen	2 155	2 085	96,8	9,5	72 293	67 705	93,7	5,8	31,3	33,6	44,4	47,1
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnll. Einr.	262	254	96,9	2,0	20 632	20 026	97,1	2,0	35,6	37,5	43,9	45,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 980	2 875	96,5	6,9	152 906	141 434	92,5	8,0	36,9	40,2	46,3	49,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	230	227	98,7	3,2	35 992	35 195	97,8	3,5	85,9	87,9	87,9	90,0
Betriebe zusammen	10 664	10 239	96,0	3,6	423 601	397 151	93,8	5,1	38,8	41,8	46,3	48,9

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern - Betriebsart	Oktober 1995										Sommerhalb- jahr 1995 1)			
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung					
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)		
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten								
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat						
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlaf- gelegenheiten						
10 000 - 20 000														
Hotels	2 285	2 218	97,1	2,7	121 664	116 252	95,6	5,1	36,4	38,2	37,5	39,6		
Gasthöfe	1 776	1 695	95,4	0,9	39 981	37 906	94,8	3,1	25,1	26,8	28,8	30,7		
Pensionen	1 112	1 063	95,6	3,1	26 041	24 555	94,3	2,5	36,7	39,5	45,8	48,4		
Hotels garnis	1 186	1 133	95,5	1,8	29 781	28 222	94,8	5,0	31,0	33,1	38,2	40,2		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 359	6 109	96,1	2,1	217 467	206 935	95,2	4,4	33,6	35,6	37,0	39,1		
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	407	390	95,8	1,6	31 898	29 129	91,3	0,8	40,7	44,9	43,8	47,8		
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen	909	857	94,3	11,6	33 500	31 793	94,9	8,5	33,2	35,6	41,5	46,0		
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Einr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 552	1 473	94,9	7,5	87 260	81 494	93,4	4,2	35,9	38,9	42,5	46,3		
Sanatorien, Kurkrankenh.	345	345	100,0	2,7	54 761	54 238	99,0	4,3	90,6	91,5	91,4	92,8		
Betriebe zusammen	8 256	7 927	96,0	3,1	359 488	342 667	95,3	4,4	42,8	45,3	46,6	49,3		
20 000 - 50 000														
Hotels	2 116	2 062	97,4	4,0	114 589	110 211	96,2	5,8	36,4	38,0	36,6	38,4		
Gasthöfe	1 313	1 237	94,2	0,8	29 453	27 765	94,3	2,7	25,5	27,3	27,5	29,4		
Pensionen	621	597	96,1	4,2	14 607	13 650	93,4	3,1	35,3	38,2	40,5	42,8		
Hotels garnis	953	922	96,7	4,7	30 425	28 679	94,3	6,9	31,7	33,8	34,1	36,2		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	5 003	4 818	96,3	3,3	189 074	180 305	95,4	5,3	33,9	35,7	35,1	37,0		
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	302	291	96,4	3,2	24 401	22 719	93,1	0,1	43,2	46,6	43,9	47,9		
Ferienhäuser, -wohnungen	375	364	97,1	9,6	10 974	10 342	94,2	5,7	31,0	33,3	39,5	41,5		
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Einr.	205	199	97,1	3,1	15 824	15 517	98,1	2,6	34,8	35,7	42,8	43,7		
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	882	854	96,8	5,8	51 199	48 578	94,9	2,0	38,0	40,3	42,6	45,2		
Sanatorien, Kurkrankenh.	208	201	96,6	0,5-	29 247	27 385	93,6	1,6	84,5	90,3	85,6	89,8		
Betriebe zusammen	6 093	5 873	96,4	3,5	269 520	256 268	95,1	4,2	40,2	42,5	42,0	44,3		
50 000 - 100 000														
Hotels	907	872	96,1	2,0	60 428	57 629	95,4	6,9	37,0	38,9	37,1	39,1		
Gasthöfe	474	447	94,3	0,7-	10 355	9 593	92,6	0,6-	28,7	31,2	31,5	34,0		
Pensionen	229	217	94,8	3,8	6 511	5 739	88,1	0,2-	35,9	41,6	45,7	50,5		
Hotels garnis	457	443	96,9	5,2	16 555	15 989	96,6	3,5	35,7	37,2	36,6	38,4		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 067	1 979	95,7	2,3	93 849	88 950	94,8	5,0	35,8	37,9	37,0	39,2		
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	83	83	100,0	5,1	5 709	5 631	98,6	1,6	43,3	44,3	44,4	46,7		
Ferienhäuser, -wohnungen	157	149	94,9	6,4	6 087	5 465	89,8	3,6	33,2	37,7	45,6	51,1		
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Einr.	75	73	97,3	1,4-	7 903	7 582	95,9	1,7-	39,3	41,3	47,8	49,6		
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	315	305	96,8	4,1	19 699	18 678	94,8	0,8	38,6	41,2	46,1	49,1		
Sanatorien, Kurkrankenh.	40	37	92,5	2,6-	6 196	5 998	96,8	0,7-	89,7	92,7	90,9	93,9		
Betriebe zusammen	2 422	2 321	95,8	2,4	119 744	113 626	94,9	4,0	39,0	41,4	41,3	43,8		

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Ingesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern - Betriebsart	Oktober 1995										Sommerhalb- jahr 1995 1)	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 2)	darunter			insge- samt 5)	darunter			aller 6)	der ange- bote- nen 7)	aller 6)	der ange- bote- nen 7)
		geöffnete 3) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat		zusammen	An- teil 4)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%						
100 000 und mehr												
Hotels	1 872	1 817	97,1	3,1	248 643	241 622	97,2	5,3	45,1	46,5	42,7	44,0
Gasthöfe	572	530	92,7	2,0-	15 881	14 881	92,4	3,2-	32,5	35,2	31,7	34,5
Pensionen	241	232	96,3	11,0	8 433	8 083	95,8	4,4	39,2	40,9	39,9	42,0
Hotels garnis	1 936	1 839	95,0	0,6	98 994	94 713	95,7	3,7	42,8	44,7	39,2	41,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 621	4 418	95,6	1,8	371 951	359 099	96,5	4,5	43,8	45,4	41,2	42,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	169	162	95,9	2,5	15 348	14 783	96,3	5,4	43,1	44,7	43,3	46,4
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsäuhl.Einr.	33	31	93,9	29,2	2 483	2 381	95,9	23,6	22,4	23,4	29,7	31,2
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	305	295	96,7	4,2	32 845	30 954	94,2	2,3	44,3	47,0	48,5	51,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	19	19	100,0	5,0-	3 402	3 373	99,1	4,9-	96,0	96,8	95,3	96,6
Betriebe zusammen	4 945	4 732	95,7	1,9	408 198	393 426	96,4	4,2	44,3	46,0	42,3	44,0
Gemeinden zusammen												
Hotels	13 038	12 630	96,9	4,0	850 675	812 976	95,6	6,1	38,6	40,5	39,6	41,6
Gasthöfe	10 778	10 228	94,9	1,7	249 585	235 313	94,3	2,7	25,5	27,3	29,6	31,5
Pensionen	6 272	5 960	95,0	5,4	148 394	138 075	93,0	4,5	34,0	37,1	42,3	45,0
Hotels garnis	9 478	8 990	94,9	0,9	283 709	266 860	94,1	3,9	34,7	37,1	40,0	42,2
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	39 566	37 808	95,6	2,8	1 532 363	1 453 224	94,8	5,0	35,3	37,5	38,3	40,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 720	2 525	92,8	2,0	205 083	183 524	89,5	1,7	38,7	43,5	44,5	49,2
Ferienzentren	49	42	85,7	4,5-	37 884	35 753	94,4	24,8	54,0	57,2	57,6	60,1
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsäuhl.Einr.	8 609	8 046	93,5	9,2	281 259	257 709	91,6	7,0	28,8	31,8	41,6	44,9
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 393	1 333	95,7	4,1	118 544	111 494	94,1	2,2	34,7	37,3	44,0	46,3
Sanatorien, Kurkrankenh.	12 771	11 946	93,5	6,9	642 770	588 480	91,6	5,2	34,5	38,0	43,9	47,4
Betriebe insgesamt	1 142	1 118	97,9	1,9	171 594	166 692	97,1	4,1	87,9	90,6	88,9	91,8
Betriebe insgesamt	53 479	50 872	95,1	3,8	2 346 727	2 208 396	94,1	5,0	38,9	41,6	43,5	46,1

1) Mai - Oktober 1995.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-3) Ganz oder teilweise geöffnet.-
4) Anteil am Insgesamt.-5) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten
(einschl. lfd. Monat).-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-7) Rechnerischer Wert (Übernachtungen
/ angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Baden-Württemberg											
Bundesrep. Deutschland	21 566	12,9	102 579	18,4	4,8	415 214	4,9-	1 610 617	5,1-	3,9	
Anderer Wohnsitz	3 791	19,6	12 062	12,6	3,2	188 984	13,4-	600 386	10,1-	3,2	
Zusammen	25 357	13,8	114 641	17,7	4,5	604 198	7,8-	2 211 003	6,5-	3,7	
Bayern											
Bundesrep. Deutschland	41 907	2,7-	213 170	1,1	5,1	692 199	6,9-	3 222 315	7,8-	4,7	
Anderer Wohnsitz	4 910	28,7-	21 865	3,9	4,5	237 261	6,8-	677 489	0,2-	2,9	
Zusammen	46 817	6,2-	235 035	1,3	5,0	929 460	6,9-	3 899 804	6,5-	4,2	
Berlin											
Bundesrep. Deutschland	2 204	9,2	8 163	3,1-	3,7	27 518	15,0	78 481	0,5-	2,9	
Anderer Wohnsitz	793	15,6	2 512	9,1-	3,2	20 185	2,7-	49 788	8,9-	2,5	
Zusammen	2 997	10,8	10 675	4,5-	3,6	47 683	6,8	128 249	3,9-	2,7	
Brandenburg											
Bundesrep. Deutschland	5 771	7,7	17 619	15,5	3,1	283 745	7,1	939 644	6,1	3,3	
Anderer Wohnsitz	279	53,3	1 277	88,9	4,6	16 289	8,3	44 319	2,9	2,7	
Zusammen	6 050	9,2	18 896	18,7	3,1	300 014	7,2	983 963	6,0	3,3	
Bremen											
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg											
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen											
Bundesrep. Deutschland	14 683	24,9	55 031	23,2	3,7	234 104	3,2-	793 352	5,3-	3,4	
Anderer Wohnsitz	2 035	20,1	7 536	52,4	3,7	71 317	2,1	201 809	5,5	2,8	
Zusammen	16 718	24,3	62 567	26,1	3,7	305 421	2,0-	995 161	3,3-	3,3	
Mecklenburg-Vorpommern											
Bundesrep. Deutschland	15 207	15,6	50 441	59,6	3,3	914 280	15,2	3 386 288	6,5	3,7	
Anderer Wohnsitz	232	14,1-	678	17,5	2,9	14 703	7,3-	44 064	15,4-	3,0	
Zusammen	15 439	15,0	51 119	58,9	3,3	928 983	14,7	3 430 352	6,2	3,7	
Niedersachsen											
Bundesrep. Deutschland	41 249	65,3	167 969	32,3	4,1	567 078	11,0	2 740 861	6,0	4,8	
Anderer Wohnsitz	4 057	46,6	14 849	30,8	3,7	104 197	3,4-	336 740	4,0	3,2	
Zusammen	45 306	63,4	182 818	32,2	4,0	671 275	8,5	3 077 601	5,7	4,6	
Nordrhein-Westfalen											
Bundesrep. Deutschland	10 858	13,3	40 448	18,0	3,7	195 151	1,6-	574 291	2,6	2,9	
Anderer Wohnsitz	2 114	0,3	9 145	12,8	4,3	61 942	5,7-	217 327	5,1-	3,5	
Zusammen	12 972	11,0	49 593	17,0	3,8	257 093	2,6-	791 618	0,4	3,1	
Rheinland-Pfalz											
Bundesrep. Deutschland	26 300	5,3	98 489	14,9	3,7	283 411	4,0	924 923	4,3	3,3	
Anderer Wohnsitz	7 502	9,9-	29 917	1,2	4,0	189 141	7,0-	879 620	1,8-	4,7	
Zusammen	33 802	1,5	128 406	11,4	3,8	472 552	0,7-	1 804 543	1,2	3,8	
Saarland											
Bundesrep. Deutschland	494	5,6	1 298	4,8-	2,6	22 325	12,4	96 137	16,9	4,3	
Anderer Wohnsitz	61	27,4-	82	63,1-	1,3	4 265	2,8	15 051	1,2	3,5	
Zusammen	555	0,5	1 380	13,0-	2,5	26 590	10,8	111 188	14,5	4,2	

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- monat	durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vor- jahres- zeitraum	durchschnittliche Aufenthalts- dauer 2)
Sachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	6 940 398	15,5 23,8-	22 530 1 612	13,1 50,5-	3,2 4,1	150 413 19 681	2,5- 3,8	461 059 55 724	0,4- 3,5-	3,1 2,8
Zusammen	7 338	12,4	24 142	4,2	3,3	170 094	1,8-	516 783	0,7-	3,0
Sachsen-Anhalt Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	2 392 151	21,1 3,4	8 345 797	55,7 20,8-	3,5 5,3	86 614 8 145	5,0 8,8	276 949 23 911	3,8 13,8	3,2 2,9
Zusammen	2 543	19,9	9 142	43,7	3,6	94 759	5,3	300 860	4,5	3,2
Schleswig-Holstein Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	9 279 852	17,2 2,2-	48 486 2 444	6,9 6,4-	5,2 2,9	426 794 47 101	2,5 14,3-	2 641 986 107 441	3,3 14,5-	6,2 2,3
Zusammen	10 131	15,3	50 930	6,2	5,0	473 895	0,6	2 749 427	2,4	5,8
Thüringen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	3 524 177	6,2 8,3-	10 628 1 358	2,1- 8,6	3,0 7,7	96 299 10 492	11,8- 7,8-	299 853 33 418	9,7- 5,5-	3,1 3,2
Zusammen	3 701	5,4	11 986	1,0-	3,2	106 791	11,5-	333 271	9,3-	3,1
Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	202 964 27 411	16,5 1,9-	846 920 106 272	16,2 8,2	4,2 3,9	4 412 682 1 004 569	2,9 7,2-	18 089 007 3 305 410	0,7 3,3-	4,1 3,3
Insgesamt	230 375	14,0	953 192	15,2	4,1	5 417 251	0,9	21 394 417	0,1	3,9
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	168 439 26 009	17,1 1,9-	734 379 99 980	14,0 9,8	4,4 3,8	2 869 562 929 263	0,2- 7,8-	12 687 092 3 089 412	0,9- 3,3-	4,4 3,3
Zusammen	194 448	14,1	834 359	13,5	4,3	3 798 825	2,1-	15 776 504	1,3-	4,2
Neue Länder und Berlin-Ost Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	34 525 1 402	13,9 2,6-	112 541 6 292	32,5 12,3-	3,3 4,5	1 543 120 75 306	9,1 0,8	5 401 915 215 998	4,7 3,5-	3,5 2,9
Zusammen	35 927	13,1	118 833	29,0	3,3	1 618 426	8,7	5 617 913	4,4	3,5

1) Mai - Oktober 1995.-2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum		An- teil 2)
											Anzahl	
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	202 964	16,5	846 920	16,2	88,9	4,2	4 412 682	2,9	18 089 007	0,7	84,6	4,1
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	5	72,2-	11	74,4-	0,0	2,2	2 100	4,5-	5 510	2,2	0,2	2,6
Belgien	672	19,6	2 078	17,9	2,0	3,1	28 729	4,0-	97 579	0,3	3,0	3,4
Dänemark	2 995	4,7	9 463	3,7	8,9	3,2	102 952	7,6-	241 212	3,8-	7,3	2,3
Finnland	180	24,1	287	13,6-	0,3	1,6	18 397	1,0-	31 865	3,5	1,0	1,7
Frankreich	525	5,4	1 962	35,5	1,8	3,7	47 313	9,9-	110 900	5,0-	3,4	2,3
Griechenland	18	33,3-	60	81,8	0,1	3,3	879	6,5	2 514	18,1	0,1	2,9
Großbrit. und Nordirland	2 323	6,1	11 549	15,5-	10,9	5,0	74 970	16,2-	263 823	13,6-	8,0	3,5
Irland, Republik	78	23,5-	366	5,2-	0,3	4,7	4 189	13,6-	17 462	5,6-	0,5	4,2
Island	7	75,0	11	22,2	0,0	1,6	668	26,9-	1 122	40,4-	0,0	1,7
Italien	458	64,2-	4 059	0,4-	3,8	8,9	30 189	22,0-	61 295	15,2-	1,9	2,0
Luxemburg	56	1,8	264	62,0	0,2	4,7	2 440	13,9-	9 538	5,8	0,3	3,9
Niederlande	13 000	2,3-	51 184	7,0	48,2	3,9	483 590	1,6-	1 994 583	0,5-	60,3	4,1
Norwegen	158	9,2-	746	12,2-	0,7	4,7	16 158	14,8-	34 214	21,9-	1,0	2,1
Österreich	575	23,1	2 078	80,4	2,0	3,6	22 506	5,2-	50 673	1,0	1,5	2,3
Polen	393	38,3-	2 418	12,9-	2,3	6,2	14 242	14,1-	46 497	7,3-	1,4	3,3
Portugal	50	47,1	818	427,7	0,8	16,4	2 588	4,7	8 087	60,8	0,2	3,1
Rußland	15	275,0	36	800,0	0,0	2,4	1 024	2,5	4 439	1,9-	0,1	4,3
Schweden	234	29,9-	653	8,4-	0,6	2,8	35 839	29,4-	64 607	23,7-	2,0	1,8
Schweiz	1 496	1,8	5 827	9,9	5,5	3,9	29 777	1,9-	74 186	4,2	2,2	2,5
Spanien	152	34,8-	567	16,6-	0,5	3,7	12 284	22,8-	27 481	16,1-	0,8	2,2
Tschechische Republik	27	55,7-	229	65,1-	0,2	8,5	3 867	9,5-	10 137	19,0-	0,3	2,6
Türkei	29	31,8	102	363,6	0,1	3,5	442	35,7-	1 268	34,8-	0,0	2,9
Ungarn	54	28,9-	207	1,9-	0,2	3,8	4 844	6,2-	10 758	4,6-	0,3	2,2
Sonstige europ. Länder	88	1,1	548	46,9	0,5	6,2	4 914	19,4	12 304	17,1	0,4	2,5
Zusammen	23 588	5,4-	95 523	4,1	89,9	4,0	944 901	7,1-	3 182 074	3,4-	96,3	3,4
Afrika												
Republik Südafrika	274	63,1	723	151,9	0,7	2,6	4 106	10,0-	7 838	11,2	0,2	1,9
Sonstige afrik. Länder	7	58,8-	80	175,9	0,1	11,4	280	26,1-	658	47,3-	0,0	2,4
Zusammen	281	51,9	803	154,1	0,8	2,9	4 386	11,2-	8 496	2,4	0,3	1,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	-	-	-	-	-	-	116	50,8-	276	43,4-	0,0	2,4
China Volksrep. und Hongkong	100	11,5-	153	3,2-	0,1	1,5	1 551	31,7-	2 465	18,1-	0,1	1,6
Israel	50	163,2	122	171,1	0,1	2,4	848	23,5-	1 469	17,6-	0,0	1,7
Japan	19	111,1	30	87,5	0,0	1,6	732	14,9	1 363	29,4	0,0	1,9
Südkorea	7	0,0	16	23,8-	0,0	2,3	836	96,2	1 316	137,5	0,0	1,6
Taiwan	33	**	69	**	0,1	2,1	253	125,9	355	138,3	0,0	1,4
Sonstige asiat. Länder	12	300,0	72	**	0,1	6,0	814	31,1	1 825	53,5	0,1	2,2
Zusammen	221	43,5	462	73,7	0,4	2,1	5 150	4,8-	9 069	10,3	0,3	1,8
Amerika												
Kanada	255	15,8-	451	9,1-	0,4	1,8	4 257	25,3-	7 631	9,0-	0,2	1,8
USA	441	22,8	1 231	39,7	1,2	2,8	12 508	4,4-	22 628	1,9-	0,7	1,8
Mittelamerika und Karibik	3	62,5-	7	90,4-	0,0	2,3	286	27,4-	529	18,7-	0,0	1,8
Brasilien	10	41,2-	22	24,1-	0,0	2,2	488	3,9-	1 006	12,9	0,0	2,1
Sonstige südamerik. Länder	50	31,6	127	11,8-	0,1	2,5	1 073	29,0-	2 183	26,4-	0,1	2,0
Zusammen	759	4,7	1 838	13,2	1,7	2,4	18 612	12,2-	33 977	5,5-	1,0	1,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	2 326	29,7	5 630	76,8	5,4	2,4	26 476	5,7-	51 708	8,1	1,6	2,0
Ohne Angabe	236	49,4	1 956	91,0	1,8	8,3	5 044	4,3	20 086	14,8-	0,6	4,0
Ausland zusammen	27 411	1,9-	106 272	8,2	11,1	3,9	1 004 569	7,2-	3 305 410	3,3-	15,4	3,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	230 375	14,0	953 192	15,2	100,0	4,1	5 417 251	0,9	21 394 417	0,1	100,0	3,9

1) Mai - Oktober 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 3)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 2)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 2)	
						Anzahl						%
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	168 439	17,1	734 379	14,0	88,0	4,4	2 869 562	0,2-	12 687 092	0,9-	80,4	4,4
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	5	72,2-	11	74,4-	0,0	2,2	1 951	6,8-	5 281	3,0	0,2	2,7
Belgien	651	19,4	1 996	16,3	2,0	3,1	27 293	4,6-	93 175	0,7-	3,0	3,4
Dänemark	2 785	1,6	8 776	0,6	8,8	3,2	93 788	8,3-	220 100	4,5-	7,1	2,3
Finnland	174	29,9	277	6,9	0,3	1,6	17 054	2,6-	29 330	2,9	0,9	1,7
Frankreich	492	2,9	1 867	34,1	1,9	3,8	43 252	10,4-	100 935	4,9-	3,3	2,3
Griechenland	18	30,8-	60	93,5	0,1	3,3	829	9,8	2 396	27,4	0,1	2,9
Großbrit. und Nordirland	1 966	1,5	8 824	10,0-	8,8	4,5	68 486	14,9-	223 610	13,0-	7,2	3,3
Irland, Republik	66	22,4-	346	43,6	0,3	5,2	3 825	9,6-	16 187	8,5	0,5	4,2
Island	1	75,0-	5	44,4-	0,0	5,0	632	28,9-	1 060	42,2-	0,0	1,7
Italien	451	64,3-	4 036	7,3	4,0	8,9	28 673	22,0-	58 029	15,5-	1,9	2,0
Luxemburg	54	1,8-	262	60,7	0,3	4,9	2 299	13,6-	9 074	7,0	0,3	3,9
Niederlande	12 589	2,6-	49 985	7,4	50,0	4,0	451 678	2,5-	1 906 361	0,9-	61,7	4,2
Norwegen	147	2,8	725	3,9	0,7	4,9	15 181	15,0-	32 229	22,5-	1,0	2,1
Österreich	508	23,0	1 850	71,6	1,9	3,6	19 125	7,7-	43 173	0,0	1,4	2,3
Polen	375	39,2-	2 358	9,4-	2,4	6,3	13 125	16,7-	42 862	6,6-	1,4	3,3
Portugal	47	38,2	746	381,3	0,7	15,9	2 362	4,2	7 388	57,5	0,2	3,1
Rußland	15	275,0	36	800,0	0,0	2,4	824	2,4-	3 731	9,0-	0,1	4,5
Schweden	213	27,3-	518	16,3-	0,5	2,4	31 830	29,9-	57 074	23,8-	1,8	1,8
Schweiz	1 412	0,6	5 585	8,9	5,6	4,0	26 824	2,9-	67 041	3,2	2,2	2,5
Spanien	134	42,0-	525	22,6-	0,5	3,9	11 355	24,6-	25 234	18,7-	0,8	2,2
Tschechische Republik	18	65,4-	87	83,4-	0,1	4,8	2 991	16,0-	7 371	24,6-	0,2	2,5
Türkei	21	4,5-	22	0,0	0,0	1,0	350	46,2-	814	54,5-	0,0	2,3
Ungarn	32	51,5-	127	33,5-	0,1	4,0	4 342	9,7-	9 455	8,5-	0,3	2,2
Sonstige europ. Länder	76	2,6-	354	2,2-	0,4	4,7	4 220	22,0	10 368	30,5	0,3	2,5
Zusammen	22 250	5,6-	89 378	5,5	89,4	4,0	872 289	7,8-	2 972 278	3,5-	96,2	3,4
Afrika												
Republik Südafrika	270	63,6	707	151,6	0,7	2,6	4 034	9,9-	7 713	11,2	0,2	1,9
Sonstige afrik. Länder	7	58,8-	80	175,9	0,1	11,4	250	28,6-	595	49,4-	0,0	2,4
Zusammen	277	52,2	787	153,9	0,8	2,8	4 284	11,3-	8 308	2,4	0,3	1,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	-	-	-	-	-	-	105	51,8-	260	44,7-	0,0	2,5
China Volksrep. und Hongkong	100	8,3-	153	2,0	0,2	1,5	1 515	33,0-	2 398	19,9-	0,1	1,6
Israel	48	152,6	116	157,8	0,1	2,4	804	26,5-	1 385	20,9-	0,0	1,7
Japan	19	111,1	30	87,5	0,0	1,6	705	17,7	1 324	32,5	0,0	1,9
Südkorea	7	0,0	16	23,8-	0,0	2,3	782	90,7	1 244	133,4	0,0	1,6
Taiwan	33	**	69	**	0,1	2,1	245	118,8	345	131,5	0,0	1,4
Sonstige asiat. Länder	12	300,0	72	**	0,1	6,0	729	28,6	1 580	50,8	0,1	2,2
Zusammen	219	46,0	456	76,7	0,5	2,1	4 885	7,1-	8 536	7,5	0,3	1,7
Amerika												
Kanada	253	15,4-	449	8,0-	0,4	1,8	4 041	26,7-	7 293	8,4-	0,2	1,8
USA	420	26,1	1 178	45,3	1,2	2,8	11 759	4,2-	21 342	0,9-	0,7	1,9
Mittelamerika und Karibik	3	62,5-	7	90,4-	0,0	2,3	244	33,9-	465	22,6-	0,0	1,8
Brasilien	10	41,2-	22	24,1-	0,0	2,2	450	3,4-	826	4,0	0,0	1,8
Sonstige südamerik. Länder	50	31,6	127	11,8-	0,1	2,5	1 020	28,1-	2 102	25,1-	0,1	2,1
Zusammen	736	5,9	1 783	15,4	1,8	2,4	17 514	12,6-	32 028	5,0-	1,0	1,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	2 293	30,0	5 636	77,6	5,6	2,5	25 700	6,5-	50 268	7,6	1,6	2,0
Ohne Angabe	234	62,5	1 940	93,6	1,9	8,3	4 591	14,5	17 994	13,5	0,6	3,9
Ausland zusammen	26 009	1,9-	99 980	9,8	12,0	3,8	929 263	7,8-	3 089 412	3,3-	19,6	3,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	194 448	14,1	834 359	13,5	100,0	4,3	3 798 825	2,1-	15 776 504	1,3-	100,0	4,2

1) Mai - Oktober 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Oktober 1995					Sommerhalbjahr 1995 1)						
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (3)	
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil (2)	durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (3)	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum		An- teil (2)
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
Neue Länder und Berlin-Ost												
Bundesrepublik Deutschland	34 525	13,9	112 541	32,5	94,7	3,3	1 543 120	9,1	5 401 915	4,7	96,2	3,5
Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Europa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baltische Staaten	-	-	-	-	-	-	149	41,9	229	13,3-	0,1	1,5
Belgien	21	23,5	82	74,5	1,3	3,9	1 436	8,5	4 404	25,7	2,0	3,1
Dänemark	210	75,0	687	71,8	10,9	3,3	9 164	0,8	21 112	3,5	9,8	2,3
Finnland	6	45,5-	10	86,3-	0,2	1,7	1 343	25,5	2 555	10,6	1,2	1,9
Frankreich	33	65,0	95	69,6	1,5	2,9	4 061	3,5-	9 965	5,6-	4,6	2,5
Griechenland	-	-	-	-	-	-	50	28,6-	118	52,4-	0,1	2,4
Großbrit. und Nordirland	357	33,5-	2 725	29,5-	43,3	7,6	6 484	27,6-	40 213	16,4-	18,6	6,2
Irland, Republik	12	29,4-	20	86,2-	0,3	1,7	364	41,0-	1 275	64,4-	0,6	3,5
Island	6	X	6	X	0,1	1,0	36	44,0-	62	24,0	0,0	1,7
Italien	7	50,0-	23	92,7-	0,4	3,3	1 516	21,2-	3 266	7,9-	1,5	2,2
Luxemburg	2	X	2	X	0,0	1,0	141	18,0-	464	12,5-	0,2	3,3
Niederlande	411	8,2	1 199	6,3-	19,1	2,9	31 912	12,7	88 222	9,3	40,8	2,8
Norwegen	11	64,5-	21	86,2-	0,3	1,9	977	11,8-	1 985	11,7-	0,9	2,0
österreich	67	24,1	228	208,1	3,6	3,4	3 381	11,3	7 500	7,7	3,5	2,2
Polen	18	10,0-	60	65,5-	1,0	3,3	1 117	35,2	3 635	15,8-	1,7	3,3
Portugal	3	X	72	X	1,1	24,0	226	10,2	699	106,8	0,3	3,1
Rußland	-	-	-	-	-	-	200	29,0	708	67,4	0,3	3,5
Schweden	21	48,8-	135	43,6	2,1	6,4	4 009	24,8-	7 533	22,9-	3,5	1,9
Schweiz	84	27,3	242	41,5	3,8	2,9	2 953	8,6	7 145	13,9	3,3	2,4
Spanien	18	800,0	42	**	0,7	2,3	929	8,9	2 247	31,4	1,0	2,4
Tschechische Republik	9	0,0	142	6,8	2,3	15,8	876	22,7	2 766	1,2	1,3	3,2
Türkei	8	X	80	X	1,3	10,0	92	155,6	454	189,2	0,2	4,9
Ungarn	22	120,0	80	300,0	1,3	3,6	502	41,4	1 303	37,7	0,6	2,6
Sonstige europ. Länder	12	33,3	194	**	3,1	16,2	694	6,0	1 936	24,4-	0,9	2,8
Zusammen	1 338	1,5-	6 145	12,4-	97,7	4,6	72 612	1,0	209 796	1,2-	97,1	2,9
Afrika	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Republik Südafrika	4	33,3	16	166,7	0,3	4,0	72	13,3-	125	14,7	0,1	1,7
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	30	3,4	63	13,7-	0,0	2,1
Zusammen	4	33,3	16	166,7	0,3	4,0	102	8,9-	188	3,3	0,1	1,8
Asien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arabische Golfstaaten	-	-	-	-	-	-	11	38,9-	16	11,1-	0,0	1,5
China Volksrep. und Hongkong	-	-	-	-	-	-	36	227,3	67	318,8	0,0	1,9
Israel	2	X	6	X	0,1	3,0	44	214,3	84	171,0	0,0	1,9
Japan	-	-	-	-	-	-	27	28,9-	39	27,8-	0,0	1,4
Südkorea	-	-	-	-	-	-	54	237,5	72	242,9	0,0	1,3
Taiwan	-	-	-	-	-	-	8	X	10	X	0,0	1,3
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	85	57,4	245	73,8	0,1	2,9
Zusammen	2	50,0-	6	25,0-	0,1	3,0	265	75,5	533	89,7	0,2	2,0
Amerika	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanada	2	50,0-	2	75,0-	0,0	1,0	216	13,7	338	19,1-	0,2	1,6
USA	21	19,2-	53	24,3-	0,8	2,5	749	6,6-	1 286	16,4-	0,6	1,7
Mittelamerika und Karibik	-	-	-	-	-	-	42	68,0	64	28,0	0,0	1,5
Brasilien	-	-	-	-	-	-	38	9,5-	180	85,6	0,1	4,7
Sonstige südamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	53	43,6-	81	49,7-	0,0	1,5
Zusammen	23	23,3-	55	29,5-	0,9	2,4	1 088	4,8-	1 949	13,9-	0,9	1,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	33	13,8	54	17,4	0,9	1,6	776	30,0	1 440	30,2	0,7	1,9
Ohne Angabe	2	85,7-	16	27,3-	0,3	8,0	453	45,3-	2 092	73,0-	1,0	4,6
Ausland zusammen	1 402	2,6-	6 292	12,3-	5,3	4,5	75 306	0,8	215 998	3,5-	3,8	2,9
Ankünfte/Übern. insgesamt	35 927	13,1	118 833	29,0	100,0	3,3	1 618 426	8,7	5 617 913	4,4	100,0	3,5

1) Mai - Oktober 1995.-2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 3) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

4 Campingplätze und Stellplatzkapazität
nach Ländern

Land	Oktober 1995						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter		insgesamt 2)	darunter		
		mit Urlaubscamping			angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter		zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat	Anteil 4)
geöffnet 3)	Anzahl		%				
Schleswig-Holstein	281	280	148	16 886	10 495	6,1-	62,2
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	389	291	246	25 577	22 725	28,6	88,8
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	397	210	165	13 474	11 120	10,9	82,5
Hessen	159	159	124	16 488	11 262	20,0	68,3
Rheinland-Pfalz	247	244	203	18 791	15 841	0,8	84,3
Baden-Württemberg	212	212	165	21 061	17 097	18,3	81,2
Bayern	388	339	256	31 820	25 931	0,3-	81,5
Saarland	33	33	20	1 440	947	42,8	65,8
Berlin	5	5	5	650	650	0,0	100,0
Brandenburg	162	161	100	12 397	7 717	4,5-	62,2
Mecklenburg-Vorpommern	175	172	95	31 647	18 711	3,1-	59,1
Sachsen	75	75	54	7 095	5 634	16,7	79,4
Sachsen-Anhalt	65	64	26	5 404	2 675	3,9	49,5
Thüringen	45	43	37	3 559	2 988	7,4	84,0
Bundesgebiet	2 638	2 293	1 645	206 838	153 893	7,3	74,4

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am Insgesamt.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuellere Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmonat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 3.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der *Jahresbericht* enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990 und den neuen Ländern und Berlin-Ost nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der *Jahresbericht* ist nach

Warenarten tiefer gegliedert. Die Berichterstattung wurde mit Erscheinen des Berichtsmonats Dezember 1994 und dem Berichtsjahr 1994 eingestellt. Ergebnisse für 1995 können jedoch als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in *jährlichem* Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel; Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Einzelhandel

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes.

Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels (vorgesehen)

Der Bericht enthält folgende Angaben:

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

– Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Großhandel und Handelsvermittlung

Dieser Bericht enthält Angaben über:

– Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen (vorgesehen)

Dieser Bericht enthält Angaben über:

– Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Gastgewerbe

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

– Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes

– Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz

– Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1984



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.